



Jahresbericht 2015

Freiwillige Feuerwehr
der

Stadt Freilassing

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Feuerwehrkameraden,

"Ehrenamtliche Feuerwehrleute sind die zuverlässigsten und am vertrauenswürdigsten Diener am öffentlichen Wohl. Ich habe sie erlebt als echte Staatsdiener."

Dieses Zitat von Helmut Schmidt der leider im November 2015 verstorben ist sagt sehr viel über unsere Arbeit als Feuerwehr aus.

Ehrenamtlich waren wir 2015 in über 200 Einsätzen – oft auch unter extremen Bedingungen – für die Bürger der Stadt Freilassing und des Landkreises Berchtesgadener Land tätig.

Zuverlässig sind die knapp 100 Einsatzkräfte von 12 bis 63 Jahren aus ganz Freilassing seit über 140 Jahren. Damit dies so bleibt wurden 2015 über 160 Übungen abgehalten.

Vertrauensvoll ist unser Umgang untereinander in der Feuerwehr aber auch mit allen anderen Behörden und Hilfeleistungsorganisationen.

Hier möchte ich mich für die sehr gute Zusammenarbeit bei euch allen bedanken.

Lasst uns alle gemeinsam die nächsten Jahre so gestalten das die Freude am Ehrenamt aber auch an der Tradition Feuerwehr erhalten bleibt und wir die Einsatzbereitschaft und Präsenz der Feuerwehren weiter auf einem hohen Niveau halten können.



April 2016

Rochus Häuslmann

Martin Eder

Inhaltsverzeichnis

1. Mannschaft

- 1.1. Neuzugänge und Abgänge
- 1.2. Führungskräfte
- 1.3. Fachbereiche
- 1.4. Funktionen im Landkreis
- 1.5. Beförderungen und Ehrungen
- 1.6. Besondere Aktivitäten

2. Schutzbereich der Feuerwehr

3. Einsätze

- 3.1. Statistik
- 3.2. Einsatzübersicht

4. Ausbildung

- 4.1. Statistik
- 4.2. Allgemeine Übersicht
- 4.3. Externe Lehrgänge und Schulungen

5. Berichte aus den Fachbereichen

- 5.1. Absturzsicherung
- 5.2. Atemschutz
- 5.3. Gerätewarte
- 5.4. Jugendfeuerwehr
- 5.5. Maschinisten

6. Verwaltung

- 6.1. Sitzungen
- 6.2. Neuanschaffungen
- 6.3. Vorbeugender Brandschutz / Brandschutzerziehung
- 6.4. Übungshaus

7. Feuerwehrverein

1. Mannschaft



Der aktuelle Mitgliederstand per 31.12.2015 beträgt:

- Aktive Wehr: **68 Einsatzkräfte** (Altersdurchschnitt 35 Jahre)
- Jugendfeuerwehr: **26 Einsatzkräfte** (Altersdurchschnitt 14 Jahre)
- Gesamt: **94 Einsatzkräfte** (Altersdurchschnitt 29 Jahre)

1.1. Neuzugänge und Abgänge

2015 gab es aus der Jugendfeuerwehr leider keine Übertritte in die aktive Mannschaft.

Leider hatten wir im Jahr 2015 2 Abgänge zu verzeichnen:

- Manuel Antretter
- Michael Woschitz

1.2. Führungskräfte

Zum 31.12.2015 standen der Freiwilligen Feuerwehr Freilassing folgende Führungskräfte zur Verfügung:

- | | |
|------------------|--------------------|
| - 1. Kommandant: | Rochus Häuslmann |
| - 2. Kommandant: | Martin Eder |
| - Zugführer: | Michael Ahne |
| | Michael Brandl |
| | Manfred Kral |
| | Walter Niederbauer |
| | Mario Pecic |
| | Ulrich Pliquet |
| | Hans Zimmermann |



- | | |
|------------------|---------------------|
| - Gruppenführer: | Lorenz Fegg sen. |
| | Marcus Kinzel |
| | Walter Kinzel |
| | Werner Kinzel |
| | Dr. Wolfgang Krämer |
| | Sigi Rehr |
| | Peter Reiter-Hiebl |
| | Andreas Schindler |
| | Johann Schindler |
| | Tobias Sperl |
| | Johann Standl |
| | Max Standl |
| | Hubert Utzmeier |

1.3. Fachbereiche

Stand 31.12.2015 gab es bei den Fachbereichen folgende Zuständigkeiten:

- | | |
|-----------------------------|---------------------|
| - Atemschutz: | Manfred Kral |
| - Absturzsicherung: | Michael Rehr |
| - Ausbildung ELW: | Martin Eder |
| - Erste-Hilfe-Ausbildung: | Dr. Wolfgang Krämer |
| - Funk / Digitalfunk: | Lorenz Fegg sen. |
| - Gerätewart: | Andreas Schindler |
| - Jugendfeuerwehr: | Ulrich Pliquet |
| - Maschinistenausbildung: | Hubert Utzmeier |
| - Öffentlichkeitsarbeit: | Michael Ahne |
| - Schlauchpflege: | Werner Kinzel |
| - Technische Hilfeleistung: | Mario Pecic |

1.4. Funktionen im Landkreis

Folgende Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Freilassing haben Funktionen im Landkreis/ in der Kreisbrandinspektion:

- **KBM Nord / Atemschutz:** Michael Brandl
- **KBM Sonder:** Walter Niederbauer
- **Kreisfeuerwehrverband:**
 - o stell. Vorsitzender: Rochus Häuslmann
 - o FB Einsatz / Löschmittel / nichtöffentliche Feuerwehren: Walter Niederbauer
 - o Internetauftritt. Manfred Kral
 - o Kassenprüfer: Rainer Hofmann
 - o Kreisfeuerwehrarzt: Wolfgang Krämer
 - o Schriftführer: Michael Brandl
- **Führungsassistenten:** Rochus Häuslmann
Ulrich Pliquet
- **Atemschutzausbildung:** Wolfgang Hangl
Christoph Korona
Manfred Kral
Christoph Lutz
- **Maschinistenausbildung:** Mathias Krutzenbichler
Johann Schindler
Hans Standl
Hubert Utzmeier
- **Truppmannausbildung** Werner Kinzel
Alexander Korona
Ulrich Pliquet
Sebastian Pliquet
Michael Rehr
Peter Reiter Hiebl

1.5. Beförderungen und Ehrungen

Beförderungen:

Angelobung zum Feuerwehrmann: Lukas Kosche und Christian Sternig

Oberfeuerwehrmann: Sebastian Pliquet und Wolfgang Hangl

Hauptfeuerwehrmann: Peter Reiter-Hiebl, Christoph Korona, Tobias Sperl und Mathias Krutzenbichler

Löschmeister: Andreas Schindler

Brandmeister: Martin Eder und Max Standl

Oberbrandmeister : Walter Niederbauer



Ehrungen:

für 10 Jahre Mathias Krutzenbichler und Sebastian Pliquet

für 20 Jahre Mario Pecic und Michael Brandl

für 25 Jahre Lorenz Fegg sen.

für 30 Jahre Thomas Hofmann mit der silbernen Vereinsnadel



1.6. Besondere Aktivitäten

1.6.1. Feuerwehr-Skirennen am Götschen

Anfang Februar waren die skibegeisterten Feuerwehrler zur Landkreismeisterschaft im Riesentorlauf am Götschen eingeladen. Auch die Skisportler der Freilassinger Feuerwehr gaben ihr Bestes! Gemäß der Begeisterung für die Feuerwehr trugen wir natürlich auch die Schutzkleidung. Trotz der - im Vergleich zur Konkurrenz - fehlenden Aerodynamik konnten wir als Mannschaft stark auftreten. Im Vordergrund steht für uns in erster Linie die Freude an der Sache. Auch die tobende Menge auf den Zuschauertribünen war natürlich begeistert!



1.6.2. Turmlauf in Hall in Tirol

Beim traditionellen Turmlauf in Hall in Tirol war die Freilassinger Feuerwehr mit von der Partie. Knappe 100 Feuerwehrkameraden aus Tirol, Vorarlberg, Südtirol und Oberbayern gaben ihr körperlich bestes und erstürmten den Haller Münzerturm in voller und 15 kg schwerer Atemschutz-Montur! Auch wenn es nicht fürs Treppchen reichte, sind wir dem Ergebnis nach, zumindest beim Treppensteigen, sogar fitter als manche Berufsfeuerwehr.

Die schnellsten Feuerwehrmänner sind im südtiroler Oberbozen zuhause.





1.6.3. Schokolade für die Feuerwehr

Mitte des Jahres erhielten wir eine ganz besondere Lieferung:

Die Feuerwehr Freilassing hat bei einem Gewinnspiel fast 5000 Tafeln Schokolade gewonnen. Edel-Vollmilch, Ganze-Mandel, Joghurt, Traube-Nuss,... die Aufzählung ließe sich fast beliebig fortsetzen. Anlässlich des Firmenjubiläums "70 Jahre Kaiser & Kraft" wurden die Kunden der Firma aufgefordert, Schätzungen abzugeben, wie viele der 100 Gramm Tafeln Ritter Sport Schokolade in einen Quipo-Universalschrank passen.

Die zehn besten Schätzer konnten je einen der Werkzeugschränke randvoll mit Schokolade gewinnen. Die Feuerwehr Freilassing, genauer gesagt unser Gerätewart Andreas Schindler gab einen Tipp ab und lag nur 87 Tafeln unter den 4982 Tafeln die in den Schrank passen.

Somit wurden dann in 2 Lieferungen, einmal der Werkzeugschrank und einmal mit einem Kühl-LKW die knapp 500 Kilogramm Schokolade angeliefert. Seitdem gibt es jetzt nach jedem Einsatz oder jeder Übung etwas Süßes.



1.6.4. Verabschiedung in den Ruhestand

Nach über 46 Jahren im Dienst der Stadt Freilassing, davon viele Jahre als gute Seele für die Feuerwehr im Rathaus wurde heute Lore Scharbert im Rahmen einer kleinen unangesagten Übung von „Ihrer“ Feuerwehr in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Um 9:00 Uhr trafen sich 15 Feuerwehrler, darunter neben Jugendfeuerwehrlern, Aktiven auch die beiden Kommandanten, um mit drei Fahrzeugen, Einsatzleitwagen, Löschfahrzeug und Drehleiter eine kleine Abschiedsübung im Rathaus durchzuführen. So wurde kurz vor dem Rathaus standesgemäß Blaulicht und Martinhorn eingeschaltet, um die offensichtlich überraschte „Bald-Pensionärin“ dann mit einem Atemschutztrupp aus ihrem Büro zu retten.

Nach einer kurzen Drehleiterfahrt mit dem Kommandanten gab es dann noch in der Eingangshalle des Rathauses einen Kaffee in geselliger Runde.



2. Schutzbereich der Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Freilassing ist 24 Stunden am Tag für die Sicherheit von über 16.000 Einwohnern verantwortlich. Das Einsatzgebiet hat eine Fläche von ca. 14 km². Die Einsatzbereitschaft wird mit über 90 Feuerwehrdienstleitenden und insgesamt 8 Einsatzfahrzeugen sichergestellt.

Als besondere Herausforderung in der Gefahrenabwehr zählen unter anderem:

- Bahnhof samt Streckennetz
- Bundesstraßen B 20 / B 304
- zahlreiche Schulen
- mehrere größere Industrieansiedlungen
- Nähe zum Salzburger Flughafen
- Gewässer
- Altlasten aus dem 2. Weltkrieg
- Krankenhaus
- Wohnheime
- Asylbewerberunterkunft
- Registrierungsstelle mit Notunterkunft für Asylbewerber

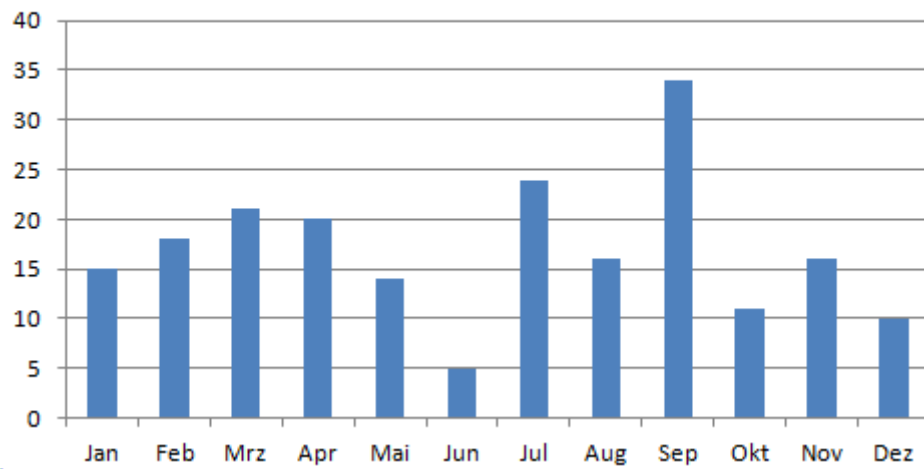


3. Einsätze

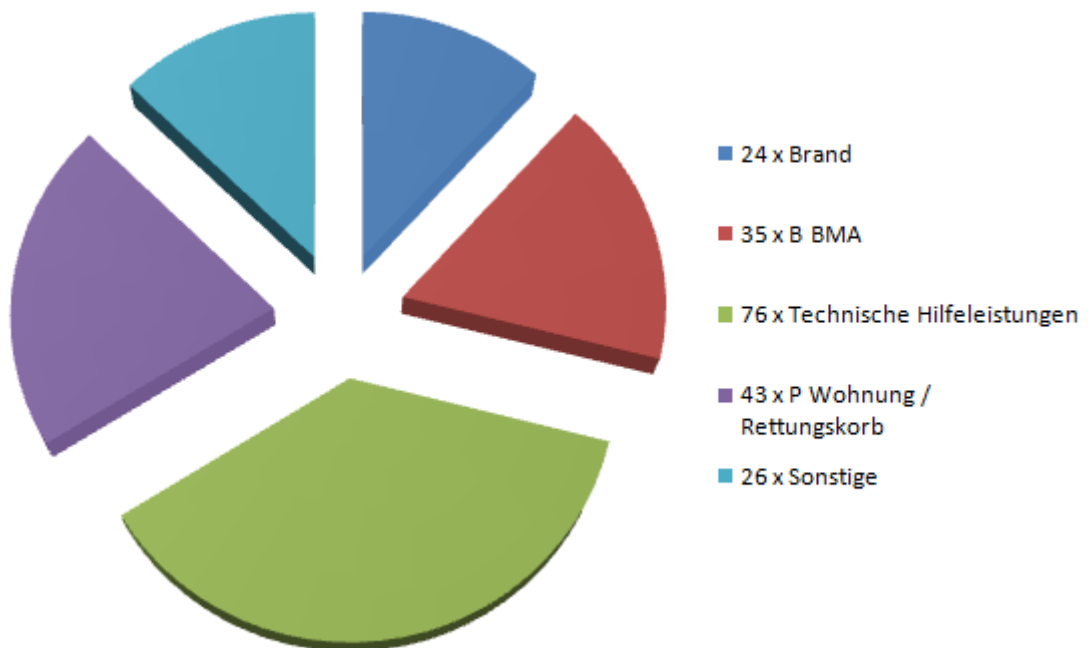
3.1. Statistik

3.1.1. Aufteilung nach Monaten:

2015



3.1.2. Aufteilung nach Einsatzart:



Einsatzart	Anzahl	Einsatzstunden	Mannstunden	Mannstärke	verletzt	getötet
Arbeitsdienst: Arbeiten für die Stadt	1	00:45:00	00:45:00	1	0	0
Arbeitsdienst: Bäume schneiden für die Stadt	1	01:05:00	01:05:00	1	0	0
Dienstleistung: Absperrungen bei Veranstaltungen	5	08:15:00	41:00:00	25	0	0
Dienstleistung: Hilfe für Vereine oder Institutionen	1	05:00:00	30:00:00	6	0	0
Dienstleistung: Sicherheitswache	2	08:00:00	58:00:00	14	0	0
Feuer: Alarm nach Alarmplan ohne eingreifen	1	00:23:00	04:36:00	12	0	0
Feuer: BMZ ohne Brand	39	21:03:00	317:13:00	595	1	0
Feuer: Brand von oder in einem Gebäude	10	16:50:00	343:42:00	238	0	0
Feuer: Fahrzeugbrand	1	00:50:00	19:10:00	23	0	0
Feuer: Nachsicht nach einem Brand	2	00:52:00	14:44:00	34	0	0
Feuer: Sonstiger Brand	1	00:45:00	22:30:00	30	0	0
Feuer: Wald-, Gras-, Müllbrand	7	05:31:00	95:15:00	109	0	0
THL: Explosion / Einsturz	1	00:29:00	10:38:00	22	0	0
THL: Gefahrgut / Gas / Strahler	2	04:19:00	108:18:00	45	1	0
THL: Öl auf Gewässer	2	03:10:00	39:06:00	25	0	0
THL: Öl auf Straße oder Erdreich	20	21:07:00	294:32:00	281	1	0
THL: Person in Not	33	17:35:00	230:00:00	417	20	2
THL: Personenrettung mit der DL für BRK	15	09:19:00	125:26:00	202	13	0
THL: Sonstige	19	27:19:00	298:05:00	194	0	0
THL: Sturm, Schnee, Unwetter	20	11:31:00	76:33:00	129	0	0
THL: Tier in Not	4	06:27:00	25:19:00	18	0	0
THL: Verkehrsunfall	10	17:40:00	351:04:00	197	18	1
THL: Wasser	7	07:01:00	124:21:00	113	0	0
Gesamt	204	195:16:00	838:59:59	2731	54	3

3.2. Einsatzübersicht

Einsatz 2015-01

THL 1

THL: Sonstige

Beginn: 01.01.2015, 13:04 Uhr

Nach Anforderung durch die Polizei war eine aufgebrochene Tür zu verschalen.

Einsatz 2015-02

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 02.01.2015, 09:30 Uhr

Das Dach eines Einfamilienhauses wurde im Bereich des Kamins von Schnee befreit.

Einsatz 2015-03

RETTUNGSKORB

THL: Personenrettung mit der DL für BRK

Beginn: 04.01.2015, 12:52 Uhr

Anforderung der Drehleiter durch den Rettungsdienst. Die verletzte Person wurde vom 2. OG zu Boden gebracht und dem Rettungsdienst übergeben.

Einsatz 2015-04

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 08.01.2015, 20:11 Uhr

Wohnungsöffnung für den Rettungsdienst mit anschließender Rettung der Person mit der Drehleiter.

Einsatz 2015-05

VU 1

THL: Verkehrsunfall

Beginn: 09.01.2015, 14:44 Uhr

Am 09.01.2015 ereignete sich auf der B 20 kurz vor Freilassing Mitte ein schwerer Verkehrsunfall. Ein Wendemanöver eines Verkehrsteilnehmers war der Auslöser für diesen folgeschweren Unfall der 4 Verletzte forderte. Gegen 14:40 wurde die Feuerwehr Freilassing mit dem Stichwort „Verkehrsunfall auf der B 20 höhe Knoten Mitte / 4 verletzte Personen“ alarmiert. Die Einsatzkräfte sicherten die Einsatzstelle ab und versorgten die verletzten Personen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes. Neben der Verkehrslenkung an der Unfallstelle wurde durch die Einsatzkräfte der Feuerwehr auch die Bundesstraße gereinigt. Nach ca. 1 ½ Stunden konnten die 26 ehrenamtlichen Helfer wieder von der Einsatzstelle abrücken.





Einsatz 2015-06

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 11.01.2015, 14:51 Uhr

Wohnungsöffnung: es konnte über ein gekipptes Fenster in die Wohnung eingedrungen werden.



Beginn: 12.01.2015, 04:55 Uhr

Mit dem Stichwort "B2 - unklare Rauchentwicklung" wurde die Freilassinger Feuerwehr um 04:55 Uhr am Montag in die Industriestraße alarmiert. Innerhalb kürzester Zeit rückte ein kompletter Löschzug mit Einsatzleitwagen, Hilfeleistungslöschfahrzeug, Drehleiter, einem weiteren Löschfahrzeug und dem Tanklöschfahrzeug aus. Bei der Erkundung konnte eine starke Verrauchung in der kompletten Produktionshalle für Kunststoffspielwaren und Bälle festgestellt werden. Durch Mitarbeiter die bereits vor Ort waren und die Feuerwehr alarmiert hatten, wurde bereits mitgeteilt, dass sich keine Personen in der Halle aufhalten. So konnten sich die 2 Atemschutztrupps die von verschiedenen Gebäudeseiten her vorgingen auf die Suche nach der Ursache für die Rauchentwicklung konzentrieren. Es konnte allerdings kein Feuer entdeckt werden. Ein Trupp konnte aber einen Kompressor feststellen aus dem eine ölige Flüssigkeit ausgetreten war. Dieser wurde daraufhin sofort abgeschaltet.

Wegen der Größe der Halle wurde ca. 15 Minuten nach Einsatzbeginn die Feuerwehr Surheim nachalarmiert, um ausreichend Atemschutzgeräteträger vor Ort zu haben. Diese mussten aber dann nicht mehr eingesetzt werden. Ebenso waren Mitglieder der Kreisbrandinspektion, das BRK sowie eine Streife der Polizeiinspektion Freilassing vor Ort. Im Anschluss wurde die Halle belüftet und danach dem Betreiber übergeben. So war der Einsatz gegen 06:30 Uhr beendet.



Einsatz 2015-08

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 12.01.2015, 16:25 Uhr

Alarmierung zu einer Wohnungsöffnung. Der Einsatz wurde noch auf der Anfahrt von der Polizei abbestellt.

Einsatz 2015-09

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 19.01.2015, 14:08 Uhr

Wiederum Alarmierung zu einer Wohnungsöffnung – der Rettungsdienst konnte vor Eintreffen der Feuerwehr über eine Leiter in die Wohnung gelangen.

Einsatz 2015-10

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 19.01.2015, 17:24 Uhr

Die Tür wurde mit dem Halligan Tool geöffnet. An der Tür entstand kein Schaden.

Einsatz 2015-11 B BMA Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 22.01.2015, 10:00 Uhr

Versehentliche Auslösung eines Druckknopfmelders durch einen Schüler.

Einsatz 2015-12 THL 1 THL: Sonstige

Beginn: 26.01.2015, 02:02 Uhr

Unterstützung der Polizei nach einem Einbruch. Es wurden 2 Türen einer Tankstelle verschalt.

Einsatz 2015-13 B BMA Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 28.01.2015, 09:00 Uhr

Mutwillig ausgelöster Druckknopfmelder. Die Feuerwehr stellte die Anlage zurück.

Einsatz 2015-14 P WOHNUNG THL: Person in Not

Beginn: 28.01.2015, 13:38 Uhr

Wohnungsöffnung.

Einsatz 2015-15 UNWETTER THL: Wasser

Beginn: 31.01.2015, 06:39 Uhr

Wasserrohrbruch vor einem Firmengebäude in der Industriestraße. Es wurde das Wasserwerk verständigt. Kein weiterer Einsatz für die Feuerwehr.

Einsatz 2015-16 B BMA Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 02.02.2015, 10:25 Uhr

Auslösung der Brandmeldeanlage in Sanitärbereich durch Wasserdampf.

Beginn: 04.02.2015, 15:14 Uhr

Durch einen Defekt an einem Betonmischer trat flüssiger Beton aus und verunreinigte im Umkreis von ca. 50 Metern die Fahrbahn, mehrere dort abgestellte PKW, sowie die Photovoltaik-Anlage eines benachbarten Industriebetriebes. Durch die Feuerwehr wurde die Fahrbahn gereinigt, sowie die grobe Verschmutzung der Photovoltaik-Anlage entfernt.



Beginn: 06.02.2015, 11:14 Uhr

Durch Schweißarbeiten wurde die Brandmeldeanlage ausgelöst. Kein weiteres Eingreifen für die Feuerwehr.

Beginn: 07.02.2015, 13:20 Uhr

Die Mitteilerin hat sich ausgesperrt und vermutl. Herdplatte angelassen. Einsatz wurde von der Leitstelle Abgesagt.

Beginn: 07.02.2015, 15:08 Uhr

Verkehrsunfall zwischen 2 PKW auf der Kreuzung B304 Salzburger Str./ Aumühlweg. Die FW sicherte die Unfallstelle, stellte den Brandschutz sicher, leitete den Verkehr und reinigte die Fahrbahn. Zur Beschilderung wurde die Straßenmeisterei verständigt.

**Einsatz 2015-21**

RETTUNGSKORB

THL: Personenrettung mit der DL für BRK

Beginn: 11.02.2015, 15:31 Uhr

Eine verletzte Person wurde Patientin mit der Drehleiter aus dem 1 OG gerettet.

Einsatz 2015-22

P AUFZUG

THL: Person in Not

Beginn: 12.02.2015, 17:59 Uhr

Zwei Personen waren im Aufzug eingeschlossen. Die Personen wurden durch die Feuerwehr befreit und der Aufzug gegen weiteres abrutschen gesichert. Der Betreiber wurde informiert und der Fahrstuhl außer Betrieb genommen.

Einsatz 2015-23

ERKUNDUNG

THL: Sonstige

Beginn: 13.02.2015, 13:59 Uhr

Aus einer undichten Verschraubung an einem Warmwasserkollektor entwich Wasserdampf. Die Verschraubung wurde nachgezogen und dadurch der Austritt beseitigt.

Einsatz 2015-24

RETTUNGSKORB

THL: Personenrettung mit der DL für BRK

Beginn: 14.02.2015, 11:40 Uhr

Personenrettung für BRK nach Reanimation aus 1 OG.

Einsatz 2015-25

Dienstleistung: Sicherheitswache

Beginn: 15.02.2015, 13:30 Uhr

Sicherheitswache beim Kinderfasching des TSV Freilassing.

Einsatz 2015-26 P WOHNUNG THL: Person in Not

Beginn: 16.02.2015, 11:22 Uhr

Wohnungsöffnung und Personenrettung mittels Drehleiter.

Einsatz 2015-27 B BMA Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 22.02.2015, 09:53 Uhr

Auslösung der BMA durch Staub bei Bauarbeiten.

Einsatz 2015-28 B BMA Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 24.02.2015, 01:54 Uhr

Auslösen der Brandmeldeanlage durch einen eingeschlagenen Druckknopfmelder. Ein Eingreifen der Feuerwehr Freilassing war nicht notwendig.

Einsatz 2015-29 RETTUNGSKORB THL: Personenrettung mit der DL für BRK

Beginn: 25.02.2015, 19:14 Uhr

Anforderung zur Personenrettung aus dem ersten Obergeschoss mit der Drehleiter, die Person war jedoch nach der Behandlung durch den Notarzt wieder ansprechbar, daher kein Einsatz mehr erforderlich.

Einsatz 2015-30 B BMA Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 27.02.2015, 08:35 Uhr

Auslösung der automatischen Brandmeldeanlage durch angebrannte Speisen.

Einsatz 2015-31 RETTUNGSKORB THL: Personenrettung mit der DL für BRK

Beginn: 28.02.2015, 11:57 Uhr

Eine verletzte Person wurde mittels Drehleiter aus dem 1. OG zu Boden gebracht und dem Rettungsdienst übergeben.

Einsatz 2015-32 THL 1 THL: Öl auf Straße oder Erdreich

Beginn: 28.02.2015, 12:09 Uhr

Größere Ölspur im Stadtgebiet.

Einsatz 2015-33 THL: Person in Not

Beginn: 28.02.2015, 15:20 Uhr

Telefonische Anforderung durch die ILS als Erstversorger zu einem Lebensmittelmarkt in der Schillerstraße.. Eine gestürzte Person wurde bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes betreut.

Beginn: 02.03.2015, 16:02 Uhr

Am Montag, den 02. März 2015 kam es am Nachmittag zu einem Brand einer Maschine in einem Runderneuerungswerk für Reifen im Freilassing Industriegebiet. Aufgrund des Objektes und der Meldung wurde die Feuerwehr Freilassing mit dem Stichwort „B4 – Brand Schreinerei / Werkstatt“ um kurz nach 16:00 Uhr alarmiert. Neben der Feuerwehr Freilassing wurden auch noch Einsatzmittel der Feuerwehren Ainring, Surheim und die Unterstützungsgruppe örtliche Einsatzleitung aus Bad Reichenhall, die Kreisbrandinspektion, sowie der Fachberater des THW und das Rote Kreuz alarmiert. Durch die ersteintreffenden Kräfte der Feuerwehr Freilassing, das Hilfeleistungslöschfahrzeug, die Drehleiter und der Einsatzleitwagen waren bereits ein paar Minuten nach der Alarmierung an der Einsatzstelle, konnte schnell Entwarnung gegeben werden. Vor Ort stellte sich heraus, dass eine Maschine in Brand geraten war, die an die Absaugungsanlage der Werkshalle angeschlossen ist. Der Brand in der Maschine konnte aber durch Mitarbeiter der Firma mit Feuerlöschern abgelöscht werden. Somit konnten die umliegenden Feuerwehren bereits auf der Anfahrt wieder umdrehen. Durch Atemschutztrupps der Feuerwehr Freilassing wurde neben der betroffenen Anlage auch das Absaugsystem, sowie der im Freien stehende Container, der die abgesaugten Gummitteile aufnimmt mit der Wärmebildkamera kontrolliert und auf Glutnester untersucht. Bereits während der Kontrollarbeiten wurde die Halle noch belüftet. Die Feuerwehr Freilassing war mit 6 Fahrzeugen und 30 Feuerwehrdienstleistenden knapp eineinhalb Stunden im Einsatz.



Einsatz 2015-35

THL: Öl auf Straße oder Erdreich

Beginn: 02.03.2015, 16:45 Uhr

Schon bereits während vorherigen Einsatzes wurde über Funk von der Integrierten Leitstelle in Traunstein eine größere Ölspur, im Bereich der Eichendorffstraße, der Surheimer und Görlitzer Straße gemeldet. Diese Ölspur wurde dann noch von einem weiteren Fahrzeug der Feuerwehr Freilassing mit Unterstützung eines vom Brandeinsatz abgezogenen Fahrzeuges innerhalb von 45 Minuten abgearbeitet.

Beginn: 08.03.2015, 15:58 Uhr

Am Sonntag, den 08. März 2015 wurde die Feuerwehr Freilassing um kurz vor 16:00 Uhr zusammen mit dem Rettungsdienst zum Bahnhof in Freilassing alarmiert. Dort ist es zu einem schweren Arbeitsunfall gekommen. Ein Arbeiter wurde dabei durch die Oberleitung der Bahn einen Stromschlag mit 15.000 Volt. Er erlitt dabei, laut Rettungsdienst, schwere Verbrennungen und innere Verletzungen. Die Ermittlungen zur genauen Unfallursache hat bereits die Polizei aufgenommen. Die Feuerwehr Freilassing, die mit 5 Fahrzeugen und 23 Feuerwehrdienstleistenden vor Ort war, unterstützte das BRK bei der Rettung des Verletzten aus dem Gleisbereich und sperrte den Festplatz sowie einen angrenzenden Parkplatz als Landeplätze für den nachgeforderten Trausteiner Rettungshubschrauber Christoph 14 ab. Neben der Feuerwehr Freilassing und dem BRK mit einem Rettungswagen und dem Notarzt, waren noch die Polizei, die Bundespolizei sowie der Notfallmanager der deutschen Bahn am Einsatzort. Für die Dauer der Rettungsarbeiten war der betroffene Gleisabschnitt, zeitweise sogar gesamte Bahnhof für den Zugverkehr gesperrt. Der Einsatz war für die Kräfte der Feuerwehr nach ungefähr einer Stunde beendet.



Einsatz 2015-37

THL: Tier in Not

Beginn: 08.03.2015, 18:45 Uhr

Alarmierung zu einer Tierrettung: Katze am Baum.

Einsatz 2015-38

ERKUNDUNG

Feuer: Brand von oder in einem Gebäude

Beginn: 17.03.2015, 05:49 Uhr

Alarmierung wegen verbranntem Geruch im Haus, vermutlich angebranntes Essen. Kein weiteres Eingreifen der Feuerwehr notwendig.

Einsatz 2015-39

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 19.03.2015, 20:54 Uhr

Person in Wohnung – Wohnungsöffnung.

Einsatz 2015-40

UNWETTER

THL: Wasser

Beginn: 22.03.2015, 07:16 Uhr

Wasserrohrbruch in einem Mehrparteienhaus. Das defekte Rohr wurde abgedreht und der Keller leergepumpt.

Einsatz 2015-41

B 2

Feuer: Brand von oder in einem Gebäude

Beginn: 25.03.2015, 06:19 Uhr

Nach einer Verpuffung in einem Ölofen war die Wohnung stark verrauchte. Die Feuerwehr nahm den Ölofen ausser Betrieb und belüftete die Wohnung.

Einsatz 2015-42

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 26.03.2015, 14:03 Uhr

Alarmierung zur Wohnungsöffnung.

Einsatz 2015-43

RETTUNGSKORB

THL: Personenrettung mit der DL für BRK

Beginn: 29.03.2015, 17:45 Uhr

Die Person wurde über die Drehleiter aus dem 2. OG zu Boden gebracht und dem Rettungsdienst übergeben.

Einsatz 2015-44

UNWETTER

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 31.03.2015, 13:31 Uhr

Der Beginn einiger Unwettereinsätze, hier war jedoch kein Einsatz mehr erforderlich, da der Baum bereits durch einen Landwirt beseitigt wurde.

Einsatz 2015-45

UNWETTER

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 31.03.2015, 13:39 Uhr

Baum über Fahrbahn höhe früherer Wertstoffhof.

Einsatz 2015-46

UNWETTER

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 31.03.2015, 15:31 Uhr

Alarmierung: Baum droht auf die Straße zu fallen! Ein Baum ist durch starken Wind in einen anderen Baum gestürzt und droht auf die Straße zu fallen. In Zusammenarbeit mit dem Bauhof wurde das Gebiet um den Naglerwald für Fahrzeuge und Fußgänger abgesperrt. Die Einsatzstelle wurde dem Bauhof übergeben.

Einsatz 2015-47

UNWETTER

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 31.03.2015, 16:26 Uhr

umgestürzter Baum über dem Dammweg an der Saalach, Der Baum wurde entfernt.

Einsatz 2015-49

UNWETTER

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 31.03.2015, 16:54 Uhr

Baum vor Hauseingang. Der umgestürzte Baum wurde beseitigt, so dass der Zugang wieder frei war.

Einsatz 2015-48

Unwetter

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 31.03.2015, 17:00 Uhr

nächste Meldung der Leitstelle: Größerer Ast auf B20. Der Ast wurde beseitigt.

Einsatz 2015-51

Unwetter

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 31.03.2015, 17:20 Uhr

Lose Windladen vom städtischen Bauhof entfernen.

Einsatz 2015-50

Unwetter

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 31.03.2015, 17:30 Uhr

Größere Blechteile und Betonteile wurden vom Radweg an der B304 und B20 entfernt.

Einsatz 2015-52

Unwetter

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 31.03.2015, 18:20 Uhr

abgedecktes Dach in der Industriestraße.

Einsatz 2015-53

Unwetter

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 31.03.2015, 19:15 Uhr

Der letzte sturmbedingte Einsatz an diesem Nachmittag: Durch den Sturm lockerten sich auch einige Quadratmeter Schindeln am Dach der Rupertuskirche hinter dem großen Turm und blieben erst am Schneefanggitter hängen. Das Schneefanggitter wurde mit Hilfe der Drehleiter von losen Schindeln ausgeräumt. Ebenso wurde der gefährdete Bereich abgesperrt.

**Einsatz 2015-54**

P Rettung aus Höhen und Tiefen

THL: Person in Not

Beginn: 31.03.2015, 22:43 Uhr

Person droht zu springen. Bei Eintreffen der Feuerwehr war die Person bereits wieder zurück in der Wohnung und wurde betreut.

Einsatz 2015-55

THL 1

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 02.04.2015, 16:32 Uhr

Umgestürzter Bauzaun, da der Bauhof nicht erreicht werden konnte wurde die Feuerwehr alarmiert. Ein Bauzaunteil wurde wieder aufgestellt, der restliche Bauzaun kontrolliert.

Einsatz 2015-57

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 04.04.2015, 10:00 Uhr

Begutachtung des Sturmschaden an der Westseite der Rupertuskirche.

Einsatz 2015-56

VU 1

THL: Verkehrsunfall

Beginn: 04.04.2015, 15:32 Uhr

Verkehrsunfall auf der B20 höhe Surheim. Die Feuerwehr Freilassing wurde zur Verkehrslenkung nach Freilassing Nord alarmiert.

Einsatz 2015-58

B 2

Feuer: Brand von oder in einem Gebäude

Beginn: 04.04.2015, 21:33 Uhr

Am Samstagabend wurde die Freiwillige Feuerwehr Freilassing um 21:33 Uhr mit dem Stichwort "unklare Rauchentwicklung aus Keller" nach Salzburghofen alarmiert. Innerhalb kürzester Zeit waren Einsatzleitwagen, Hilfeleistungslöschfahrzeug, Drehleiter, ein weiteres Löschfahrzeug sowie das Tanklöschfahrzeug unterwegs. Vor Ort konnte dann durch den unter Atemschutz vorgegangen Angriffstrupp des ersten Löschfahrzeugs schnell Entwarnung gegeben werden. Zwischen der Heizung und dem Kamin war lediglich Isolierung um ein Rauchrohr in Brand geraten. Diese wurde abgelöscht, sowie die Reste entfernt. Schon während der Löscharbeiten wurde mit der Belüftung des Gebäudes begonnen. So war der Einsatz für die 30 Einsatzkräfte nach ca. 45 Minuten wieder beendet.



Beginn: 05.04.2015, 00:40 Uhr

Alarmierung zu einer Ölspur um 01:40 Uhr: Der Verursacher fuhr über die Verkehrsinsel auf der Industriestraße, Dabei wurde beim PKW die Ölwanne aufgerissen. Das Fahrzeug wurde auf der Troppauer Straße abgestellt. Vom Unglücksort bis zur Troppauerstraße und auf der Industriestraße stadtauswärts wurde die Ölspur gebunden. Am Fahrzeug wurde der Brandschutz sichergestellt.



Einsatz 2015-60

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 06.04.2015, 00:07 Uhr

Auslösung der Brandmeldeanlage durch Diskonebel. Kein Eingreifen erforderlich.

Einsatz 2015-61

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 09.04.2015, 07:49 Uhr

Durch einen Defekt an der Lüftungsanlage eines Industriebetriebes wurden Dämpfe aus der Produktion im Lüftungsraum freigesetzt. Die betroffenen Räume wurden mit 2 Überdrucklüfter belüftet und die Anlage gemeinsam mit dem Betreiber abgeschaltet.

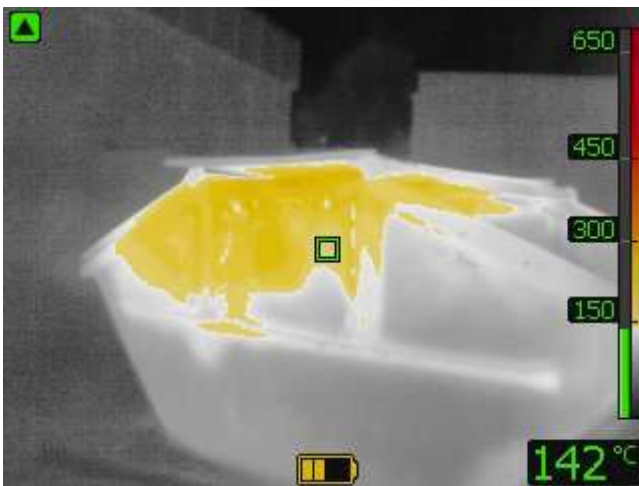
Beginn: 09.04.2015, 13:51 Uhr

Bahndammbrand zwischen Freilassing und Teisendorf. Es waren mehrere Feuerwehren entlang der Bahnstrecke im Einsatz um jeweils kleinere Brände zu löschen.



Beginn: 09.04.2015, 22:21 Uhr

Brand eines Abfallcontainers in einem Innenhof im Stadtteil Salzburghofen. Der Container wurde abgelöscht und mit der WBK kontrolliert.



Einsatz 2015-64

THL 1

THL: Explosion / Einsturz

Beginn: 12.04.2015, 12:11 Uhr

Alarmmeldung: PKW in Boden der Garage eingebrochen - keine Person in Gefahr. Ein PKW ist durch einen Holzboden in einer Garage eingebrochen. Der PKW wurde mit der Seilwinde des Rüstwagens geborgen.

Einsatz 2015-65

THL 1

THL: Person in Not

Beginn: 14.04.2015, 18:31 Uhr

Alarmierung wegen einer leblosen Person in einem PKW auf dem Parkplatz eines großen Supermarktes. Das Auto war bereits geöffnet. Die Person war jedoch bereits verstorben. Kein Eingreifen der Feuerwehr erforderlich.

Einsatz 2015-66

THL 1

THL: Öl auf Gewässer

Beginn: 15.04.2015, 13:26 Uhr

Unterstützung der Feuerwehr Surheim bei einem in einen Bach gekippten Betonmischer. Die Feuerwehr Freilassing zog 2 Ölsperren und 4 Ölschlängel ein um die auslaufenden Betriebsstoffe aufzufangen.



Einsatz 2015-67

UNWETTER

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 18.04.2015, 07:19 Uhr

Alarmierung wegen eines über die Straße hängenden Baumes – Der etwa 5cm dicke Ast wurde mit der Bügelsäge entfernt.

Einsatz 2015-68

B BMA

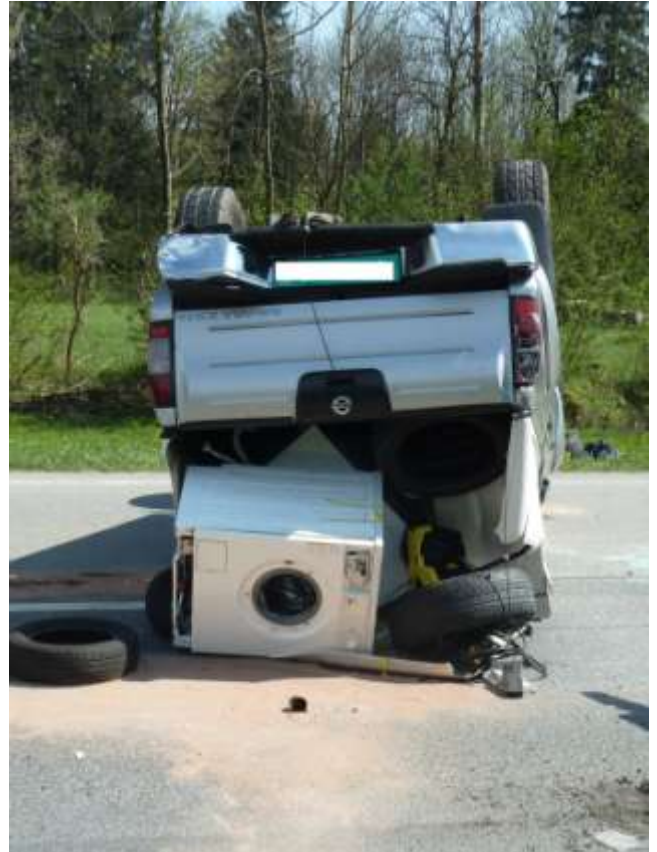
Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 20.04.2015, 10:03 Uhr

Auslösung der automatischen Brandmeldeanlage in einem Industriebetrieb durch Handwerkerarbeiten.

Beginn: 22.04.2015, 14:09 Uhr

Alarmmeldung: Umgestürzter LKW mit Fahrzeugen beladen, Fahrbahn komplett blockiert, Polizei fordert Unterstützung bei der Verkehrsregelung an. Vor Ort bot sich folgendes Bild: Ein Geländewagen mit einem beladenen Autotransportanhänger stürzte auf der B20 in Fahrtrichtung Bad Reichenhall zwischen Freilassing Mitte und Nord um. Der Anhänger mit dem aufgeladenen PKW kam auf der Seite, das Zugfahrzeug auf dem Dach zum liegen. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle ab, regelte den Verkehr, band ausgelaufene Betriebsstoffe und stellte den Brandschutz sicher.



Einsatz 2015-70

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 24.04.2015, 11:05 Uhr

Die automatische Brandmeldeanlage des Altersheimes wurde durch Bohrarbeiten in einem Zimmer ausgelöst. Der Bereich der ausgelösten Meldergruppe wurde kontrolliert.

Beginn: 24.04.2015, 20:35 Uhr

Bei einem durch ein Zimmer führenden Kaminrohr lösten sich zwei Teile voneinander. Dadurch wurde die Wohnung verraucht. Bei Eintreffen bestand keine Gefahr mehr und durch Lüften war der Großteil des Rauches bereits wieder abgezogen. CO-Messungen durch die Feuerwehr ergaben keine erhöhten Werte. Durch die Leitstelle wurde der Kaminkehrer verständigt und die Einsatzstelle an diesen übergeben.



Einsatz 2015-72

THL 1

THL: Öl auf Straße oder Erdreich

Beginn: 25.04.2015, 10:39 Uhr

Ölspur auf der Reichenhaller Straße stadteinwärts, von der B20 kommend über den Kreisverkehr in Richtung Bahnunterführung.

Einsatz 2015-73

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 26.04.2015, 11:43 Uhr

Die verletzte Person war bei Eintreffen der Feuerwehr bereits wieder ansprechbar und wurde durch den Rettungsdienst versorgt. Kein Eingreifen erforderlich.

Einsatz 2015-74

B 1

Feuer: Wald-, Gras-, Müllbrand

Beginn: 28.04.2015, 16:29 Uhr

Brand einer 1000 Liter Restmülltonne im Industriegebiet Freilassing Süd. Die Tonne wurde von Mitarbeitern der Waschstraße vom Parkplatz zur Waschstraße gezogen und dort bereits mit der Brandbekämpfung mit einem Gartenschlauch begonnen. Die Tonne wurde durch Feuerwehr geleert und der Inhalt vollends abgelöscht.

Beginn: 03.05.2015, 17:17 Uhr

Brennendes Papier in einem Einkaufswagen. Die Feuerwehr war letztlich nur noch zur Nachschau und Nachlöscharbeiten erforderlich.

**Einsatz 2015-76**

RETTUNGSKORB

THL: Personenrettung mit der DL für BRK

Beginn: 05.05.2015, 15:56 Uhr

Untersützung des Rettungsdienstes bei der Rettung einer Person aus dem 3. OG. Die Person wurde mittels Drehleiter zu Boden gebracht und dort wieder dem Rettungsdienst übergeben.

Einsatz 2015-77

RETTUNGSKORB

THL: Personenrettung mit der DL für BRK

Beginn: 07.05.2015, 22:22 Uhr

2 Tage später: Erneut eine Person aus dem dritten Obergeschoss mit der Drehleiter gerettet und an den Rettungsdienst übergeben.

Einsatz 2015-78

HILFE / SONSTIGES FW

THL: Sonstige

Beginn: 10.05.2015, 05:24 Uhr

Auf Anforderung der Polizei wurde eine Tür verschalt.

Einsatz 2015-79

Hilfe / Sonstige

Dienstleistung: Absperrungen bei Veranstaltungen

Beginn: 10.05.2015, 08:30 Uhr

Absichern des Radrennens das vom RSV Freilassing rund um Weildorf ausgerichtet wurde.

Einsatz 2015-80

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 11.05.2015, 08:49 Uhr

Technischer Defekt an der automatischen Brandmeldeanlage der staatlichen Berufsschule. Kein weiterer Einsatz erforderlich.

Beginn: 13.05.2015, 17:14 Uhr

Zu einem tragischen Verkehrsunfall wurden wir am frühen Mittwochabend alarmiert. Mit dem Stichwort "Verkehrsunfall mit Motorrad" erfolgte die Alarmierung um 17:14 Uhr auf die B304, Kreuzungsbereich B20. Sofort nach Eintreffen der ersten beiden Fahrzeuge, wurde durch die Mannschaft der Rettungsdienst unterstützt und eine Verkehrsabsicherung aufgebaut, die dann im weiteren Verlauf durch die nachkommenden Fahrzeuge erweitert wurde. Bei dem Unfall kam es zum seitlichen Zusammenstoß zwischen einem PKW und einem Motorrad, die beide in Richtung Salzburg unterwegs waren. Dabei kam der Motorradfahrer zu Sturz und zog sich so schwere Verletzungen zu, dass er trotz aller Bemühungen der Hilfskräfte, noch an der Unfallstelle verstarb. Die Feuerwehr Freilassing war mit 5 Fahrzeugen und 24 Feuerwehrdienstleistenden knapp 4 Stunden im Einsatz. Dabei wurde neben der Unterstützung des Rettungsdienstes noch eine halbseitige Sperrung der B304 vorgenommen, sowie die dazugehörigen Umleitungsmaßnahmen getroffen.

Für die Unfallaufnahme der Polizei und des hinzugezogenen Sachverständigen musste die teilweise Sperrung der Straße noch bis kurz vor 21:00 Uhr aufrecht erhalten werden. Nach der Freigabe der Unfallstelle wurde diese noch gereinigt und durch die Straßenmeisterei beschildert.

**Einsatz 2015-82**

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 15.05.2015, 13:51 Uhr

erneuter Fehllalarm in der staatlichen Berufsschule durch einen technischen Defekt an einem Druckknopfmelder.

Einsatz 2015-83

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 17.05.2015, 13:45 Uhr

Dritter Fehllalarm in der staatlichen Berufsschule durch einen technischen Defekt an einem Druckknopfmelder.

Einsatz 2015-84

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 18.05.2015, 12:49 Uhr

Wohnungsöffnung für den Rettungsdienst.

Einsatz 2015-85

B 5

Feuer: Brand von oder in einem Gebäude

Beginn: 23.05.2015, 04:51 Uhr

Die Feuerwehr Freilassing betrieb bei dem tragischen Brand in Schneizlreuth die Atemschutzsammelstelle und unterstützte die örtlichen Feuerwehren.

Einsatz 2015-86

THL 1

THL: Öl auf Straße oder Erdreich

Beginn: 26.05.2015, 15:08 Uhr

Ölspur auf der Surheimerstraße stadteinwärts, sowie auf der Kreisstraße BGL2 aus Richtung Surheim.

Einsatz 2015-87

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 28.05.2015, 00:28 Uhr

Auf Anforderung der Polizei wurde eine Wohnungstür geöffnet.

Einsatz 2015-88

THL: Tier in Not

Beginn: 29.05.2015, 15:30 Uhr

Unterstützung eines Imkers mit der Drehleiter, so dass dieser einen Bienenschwarm aus Baum entfernen konnte.



Einsatz 2015-89

B 1

Feuer: Wald-, Gras-, Müllbrand

Beginn: 03.06.2015, 11:09 Uhr

Brand von ca. 20m² Wiese im Industriegebiet Nord. Der Brand wurde mit einem C Rohr abgelöscht.



Einsatz 2015-90

Absicherung

Dienstleistung: Absperrungen bei Veranstaltungen

Beginn: 04.06.2015, 09:00 Uhr

Absicherung der Fronleichnamsprozession im Stadtgebiet.

Einsatz 2015-91

THL 1

THL: Öl auf Straße oder Erdreich

Beginn: 13.06.2015, 09:45 Uhr

Eine großflächige Ölspur vom Kreisverkehr B304 über die Reichenhaller Straße, den Aufschleifer der B20 in Richtung Laufen und den Abschleifer der B20 in Richtung Salzburg wurde von der Feuerwehr abgearbeitet.

Einsatz 2015-92

THL 1

THL: Tier in Not

Beginn: 26.06.2015, 16:13 Uhr

Eine auf Baum in ca. 5 m Höhe in einer Astgabel eingeklemmte Katze konnte über die Drehleiter gerettet werden.

Suchbild, Katze:



Einsatz 2015-93	P WOHNUNG	THL: Person in Not
Beginn: 27.06.2015, 22:44 Uhr		
Wohnungsöffnung für den Rettungsdienst.		
Einsatz 2015-94	THL 1	THL: Öl auf Straße oder Erdreich
Beginn: 02.07.2015, 17:51 Uhr		
Mehrere Dieselflecken auf dem Parkplatzbereich entlang der Reichenhaller Straße zwischen ehemaliger Tankstelle und Hermann-Löns-Platz. Die Ölflecken wurden mit Ölbindemittel abgestreut und das Bindemittel aufgenommen.		
Einsatz 2015-95	Hilfe / Sonstige	Dienstleistung: Hilfe für Vereine oder Institutionen
Beginn: 03.07.2015, 14:00 Uhr		
Absperren und Parkplatzdienst für eine Jubiläumsfeier eines großen Freilassinger Industriebetriebes.		
Einsatz 2015-96	P WOHNUNG	THL: Wasser
Beginn: 04.07.2015, 13:38 Uhr		
Anforderung zur Wohnungsöffnung, da in eine darunterliegende Wohnung Wasser durch die Decke eintrat. Der Inhaber der betroffenen traf rechtzeitig ei, so dass die Türe nicht geöffnet werden musste.		
Einsatz 2015-97	P WOHNUNG	THL: Person in Not
Beginn: 07.07.2015, 18:28 Uhr		
Wohnungsöffnung, da sich die Mutter eines 1-jährigen Kindes ausgesperrt hatte. Das Kind konnte innerhalb kürzester Zeit an die Mutter übergeben werden.		
Einsatz 2015-98	THL 1	THL: Sturm, Schnee, Unwetter
Beginn: 08.07.2015, 00:20 Uhr		
Bei der Baustelle ist ein Bauzaun auf die Straße gefallen. Die Feuerwehr stellte diesen wieder auf.		
Einsatz 2015-99	B BMA	Feuer: BMZ ohne Brand
Beginn: 08.07.2015, 11:47 Uhr		
Aufgrund einer Rauchentwicklung durch ein defektes Elektroteil wurde die automatische Brandmeldeanlage in eniem Industriebetrieb ausgelöst. Die Feuerwehr kontrollierte den Bereich, es war kein Eingreifen erforderlich.		
Einsatz 2015-100	RETTUNGSKORB	THL: Personenrettung mit der DL für BRK
Beginn: 12.07.2015, 12:00 Uhr		
Patient wurde durch die Feuerwehr gerettet und an den Rettungsdienst übergeben.		

Einsatz 2015-101

ERKUNDUNG

THL: Sonstige

Beginn: 12.07.2015, 14:31 Uhr

Da an der Heizanlage im Keller ein akustischer Alarm ausgelöst hatte und der Mieter einen Gasaustritt vermutete, rief er daraufhin die Feuerwehr. Es konnte kein Gasaustritt festgestellt werden, somit wurde die Anlage an den Mieter übergeben, der den Hausmeister verständigte.

Einsatz 2015-102

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 13.07.2015, 06:10 Uhr

Auslösung der Brandmeldeanlage durch Rauchentwicklung aus einem defekten Fön. Kein Eingreifen für die Feuerwehr.

Einsatz 2015-103

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 16.07.2015, 17:17 Uhr

Wohnungsöffnung auf Anforderung der Polizei.

Einsatz 2015-104

THL 1

THL: Öl auf Straße oder Erdreich

Beginn: 17.07.2015, 12:29 Uhr

Austretende Kühlerflüssigkeit nach Verkehrsunfall auf der Wasserburger Straße. Die ausgelaufenen Betriebsmittel wurden durch die Feuerwehr gebunden, sowie der Verkehr wechselseitig geregelt.

Einsatz 2015-105

UNWETTER

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 17.07.2015, 22:42 Uhr

Alarmmeldung: Baum über Fahrbahn B20 zwischen Ausfahrt Süd und Mitte in Höhe der Eisenbahnbrücke. Der Baum wurde von der Feuerwehr beseitigt, so dass die Straße wieder frei passierbar war.

Einsatz 2015-106

Unwetter

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 17.07.2015, 23:22 Uhr

ein weiterer umgestürzter Baum am Heideweg wurde ebenfalls beseitigt.

Einsatz 2015-107

FÜGK

THL: Öl auf Gewässer

Beginn: 20.07.2015, 10:29 Uhr

Alarmierung wegen ölhaltigem Erdreich: Bei den Baggarbeiten für den Neubau der Bahnunterführung kam Ölhaltiges Erdreich zum Vorschein. Die Grundwasserabsenkung in den Ölbach wurde sofort gestoppt. Die Feuerwehr kontrollierte den Ölbach mit Ölttestpapier, konnte allerdings keine weitere Verunreinigung feststellen. Die weitere Entsorgung wurde über die Baufirmen organisiert und vom Tiefbauamt der Stadt Freilassing und vom Wasserwirtschaftsamt kontrolliert.

Einsatz 2015-108

THL WASSER

THL: Wasser

Beginn: 20.07.2015, 19:18 Uhr

Zu einer großangelegten Suchaktion wurden die Feuerwehren, das Rote Kreuz und andere Hilfsorganisationen auf beiden Seiten der Salzach alarmiert. Auf Höhe Hagenau, auf österreichischer Seite ist ein Jugendlicher ins Wasser gestürzt. Der Uferbereich und der Fluß wurde mit Fußgruppen, mehreren Booten und Hubschraubern leider erfolglos abgesucht.

Einsatz 2015-109

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 22.07.2015, 02:45 Uhr

Unterstützung der Polizei - Wohnungsöffnung.

Einsatz 2015-110

B 1

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 23.07.2015, 06:45 Uhr

Hurra die Schule brennt, ... oder doch nicht?

Am Donnerstagmorgen wurde die Freiwillige Feuerwehr Freilassing aufgrund der ausgelösten Brandmeldeanlage um 06:45 Uhr in die Grundschule am Wredeplatz alarmiert. Bei Eintreffen der ersten Fahrzeuge befanden sich die schon anwesenden Schüler und Lehrer, so wie es sein soll, bereits am Brunnen im Wredepark und somit in Sicherheit außerhalb des Gebäudes. Beim Erkunden konnte kein Brand festgestellt werden. Es handelte sich somit um eine Fehlalarmlösung der Brandmeldeanlage. Damit konnten die Schüler und Lehrer wieder ins Gebäude und auch für alle anderen, immer zahlreicher eintreffenden Schüler konnte von der Feuerwehr kein schulfrei gegeben werden.

Die Feuerwehr Freilassing war mit 4 Fahrzeugen und 20 Mann gut eine halbe Stunde im Einsatz.

Einsatz 2015-111

RETTUNGSKORB

THL: Personenrettung mit der DL für BRK

Beginn: 23.07.2015, 14:35 Uhr

Unterstützung des Rettungsdienstes. Eine erkrankte Person wurde mittels Drehleiter aus dem 2. OG zu Boden gebracht.



Beginn: 23.07.2015, 16:43 Uhr

Alarmmeldung für den dritten Einsatz an diesem Tag: Verkehrsunfall mit 2 PKWs und einem LKW auf Höhe des Freilassinger Freibades. Bis zum Eintreffen der ersten Einsatzkräfte hatten die Verletzten ihre Fahrzeuge bereits selbst verlassen. So wurden die 6 Verletzten, darunter 1 Kleinkind und ein weiteres Kind, bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes durch die Feuerwehr betreut, parallel der Brandschutz sichergestellt und eine komplette Sperre der Staatsstraße 2104 eingerichtet.

Hierzu wurde die Freiwillige Saaldorf nachalarmiert. Im weiteren Verlauf wurden noch auslaufende Betriebsstoffe gebunden, der Abschleppdienst unterstützt, sowie nach Bergung der Fahrzeuge, darunter auch ein beladener 4-achsiger Kipper, die Straße gereinigt. Die letzten Fahrzeuge kehrten genau richtig zur wöchentlichen Übung, die jeden Donnerstag um 19:30 Uhr stattfindet, zurück ins Feuerwehrgerätehaus. Die Übung wurde dann allerdings etwas abgespeckt durchgeführt.



Einsatz 2015-113

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 25.07.2015, 11:23 Uhr

Auf Anforderung der Polizei musste eine Wohnung im 3. Obergeschoß geöffnet werden.

Einsatz 2015-114

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 25.07.2015, 16:42 Uhr

Auslösung der Brandmeldeanlage durch angebranntes Essen.

Einsatz 2015-115

RETTUNGSKORB

THL: Personenrettung mit der DL für BRK

Beginn: 26.07.2015, 10:10 Uhr

Person wurde mit der Drehleiter zu Boden gebracht und dem Rettungsdienst übergeben.

Einsatz 2015-116

Arbeitsdienst: Bäume schneiden für die Stadt

Beginn: 30.07.2015, 14:00 Uhr

Unterstützung des städtischen Bauhofs.

Einsatz 2015-117

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 31.07.2015, 14:04 Uhr

Auslösung der automatischen Brandmeldeanlage der Kreisklinik Freilassing. Aufgrund von Wassereintritt in einen RAauchmelder im Duschbereich löste die Anlage aus. Nach der Erkundung und Übergabe der Anlage an den Betreiber war der Einsatz für die Feuerwehr wieder beendet.

Einsatz 2015-118

B 1

Feuer: Nachsicht nach einem Brand

Beginn: 01.08.2015, 01:36 Uhr

Nach umgestürzten Bauzäunen, jetzt auch noch ein brennender, ... Brand einer am Bauzaun montierten Werbetafel. Bei Eintreffen der Feuerwehr war der Werbebanner bereits erloschen und wurde lediglich noch eventuelle Glutnester kontrolliert.

Einsatz 2015-119

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 04.08.2015, 00:34 Uhr

Durch Wasserdampf mutwillig ausgelöster Melder. Kein Eingreifen für die Feuerwehr.

Beginn: 11.08.2015, 14:41 Uhr

Bei der Anlieferung von Metallteilen in einer Firma im Freilassinger Industriegebiet Nord bemerkte ein österreichischer LKW-Fahrer am Dienstagnachmittag gegen 14:30, dass etwas von der Ladefläche seines Anhängers tropfte. Da er wusste, dass seine Ladung unter anderem auch aus Gefahrgut bestand, verständigte er daraufhin den Sicherheitsbeauftragten der Firma. Dieser, selber Mitglied der Freilassinger Feuerwehr, ließ sich die Ladepapiere geben und da dort von ätzenden Stoffen zu lesen war, fackelte er dann nicht lange: Über die integrierte Leitstelle Traunstein wurde Gefahrgutalarm ausgelöst. Neben der Ortsfeuerwehr Freilassing wurden deshalb die Feuerwehren Surheim als nächstgelegene Feuerwehr sowie Ainring, Bad Reichenhall und Piding im Rahmen des ABC-Zuges Berchtesgadener Land mit Kreisbrandinspektor Leonhard Schaller und Kreisbrandmeister Michael Brandl, die Führungsgruppe Katastrophenschutz, der THW Fachberater, die Polizei sowie starke Kräfte des Rettungsdienstes vom Bayrischen Roten Kreuz alarmiert. Bei der Erkundung unter Schutzkleidung wurde festgestellt, dass der LKW mehrere Paletten mit einem stark basischen Reinigungsmittel jeweils verpackt in einzelne Kanister geladen hatte.

Eine unbekannte Menge dieser Kanister schien beschädigt, denn Flüssigkeit mit pH-Wert 14 lief über die Ladefläche. Zunächst wurde der Brandschutz sichergestellt, die Umgebung gegen unbefugtes Betreten abgesichert und Bindemittel aufgestreut um die weitere Ausbreitung zu verhindern. Danach wurde begonnen den LKW zu entladen. Dafür wurde der Feuerwehreigene Stapler zur Einsatzstelle gebracht. Das Produkt war, selber als starke Lauge sehr ätzend eingestuft, es musste aber Gott sei Dank kein schwerer CSA getragen werden, die leichte Chemikalienschutzkleidung tat es glücklicherweise auch. Dennoch war es bei Temperaturen gut über 30°C eine sehr anstrengende und schweißtreibende Arbeit. Ein Feuerwehrmann bekam denn auch leichte Kreislaufprobleme und wurde vom anwesenden Rettungsdienst betreut. Nach etwa 75 Minuten hatte man dann das corpus delicti gefunden: ein Kanister hatte durch einen vorstehenden Nagel der Palette auf der er stand Schaden genommen und war etwa zur Hälfte ausgelaufen. Alle anderen Kanister waren intakt, teilweise aber kontaminiert. Natürlich wurden alle Gebinde mit Wasser abgespült und auch der LKW-Anhänger wurde sicherheitshalber komplett abgeräumt und die Ladefläche gereinigt. Der beschädigte Behälter kam zusammen mit dem Bindemittel in ein Überfass und wird entsorgt. Das Wiederbeladen überließ man dann dem LKW-Fahrer und der Firma. Gegen 17:00 Uhr konnten die letzten Kräfte einrücken.





Einsatz 2015-121

THL 1

THL: Wasser

Beginn: 11.08.2015, 20:13 Uhr

Wasser im Erdgeschoss und ersten Obergeschoss, kein weiterer Einsatz für die Feuerwehr.

Einsatz 2015-122

B 1

Feuer: Wald-, Gras-, Müllbrand

Beginn: 16.08.2015, 10:12 Uhr

Auf einem Bahnsteig am Freilassinger Bahnhof brannte ein Mülleimer, der mit einer Kübelspritze abgelöscht wurde. Mit der WBK wurde auf Glutnester kontrolliert.

Einsatz 2015-123

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 17.08.2015, 13:33 Uhr

Wohnungsöffnung für den Rettungsdienst, die Tür wurde jedoch durch die Bewohnerin selbst geöffnet und diese anschließend vom Rettungsdienst versorgt.

Einsatz 2015-124

VU 1

THL: Verkehrsunfall

Beginn: 18.08.2015, 19:12 Uhr

Nach einem Verkehrsunfall mit einem Motorrad sicherte die Feuerwehr die Unfallstelle ab, leitete den Verkehr wechselseitig an der Unfallstelle vorbei und band ausgelaufene Betriebsmittel. Die Straßenmeisterei wurde wegen der Beschilderung verständigt.



Einsatz 2015-125

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 20.08.2015, 11:34 Uhr

Auslösung der Brandmeldeanlage durch angebrannte Speisen. Die Räume wurden kontrolliert. Kein Eingreifen der FW erforderlich.

Beginn: 21.08.2015, 20:26 Uhr

Ein abgestelltes Fahrzeug mit ausländischem Kennzeichen rauchte aus der Motorhaube. Da durch die Polizei niemand erreicht werden konnte, wurde das Fahrzeug durch zerstören der Seitenscheibe geöffnet und der Motor gekühlt. Anschließend wurde der Motorblock mit der Wärmebildkamera kontrolliert.



Einsatz 2015-127

THL 1

THL: Öl auf Straße oder Erdreich

Beginn: 23.08.2015, 11:13 Uhr

Zusammenstoß zweier PKW in einer Parkplatzeinfahrt an der Zollhäuslstraße. Aufgrund größerer Mengen auslaufender Betriebsstoffe wurde die Feuerwehr alarmiert. Das Motoröl wurde gebunden, und die Fahrbahn gereinigt.

Einsatz 2015-128

THL 1

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 23.08.2015, 17:45 Uhr

Es wurde ein loser Ast entfernt der auf die Straße zu stürzen drohte.

Einsatz 2015-129

RETTUNGSKORB

THL: Personenrettung mit der DL für BRK

Beginn: 25.08.2015, 14:04 Uhr

Person wurde nach Reanimation aus dem 2. OG mittels der Drehleiter gerettet und dem Rettungsdienst übergeben.

Einsatz 2015-130

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 25.08.2015, 15:24 Uhr

Wohnungsöffnung für den Rettungsdienst.

Einsatz 2015-131

VU 1

THL: Verkehrsunfall

Beginn: 26.08.2015, 21:59 Uhr

Verkehrsunfall zwischen einem Motorrad und einem PKW auf dem Aufschleifer B20 Süd Richtung Freilassing Mitte. Die FW regelte den Verkehr. Ausgelaufene Betriebsstoffe wurden gebunden und die Einsatzstelle ausgeleuchtet.

Einsatz 2015-132

THL: Person in Not

Beginn: 29.08.2015, 15:55 Uhr

Versorgung einer verletzten Person gemeinsam mit dem Rettungsdienst nach einem Verkehrsunfall zwischen einem PKW und einem Fahrradfahrer.

Einsatz 2015-133

BENZIN AUS PKW

THL: Öl auf Straße oder Erdreich

Beginn: 29.08.2015, 20:39 Uhr

Nach einem Verkehrsunfall zwischen einem PKW und einem Krad lief Treibstoff aus. Die Feuerwehr stellte den Brandschutz sicher, regelte den Verkehr und leuchtete die Unfallstelle aus. Der ausgelaufene Treibstoff wurde gebunden.

Einsatz 2015-134

THL 1

THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 01.09.2015, 18:57 Uhr

Bauzaun drohte aufgrund des Windes umzufallen, die Werbebanner wurden vom Eigentümer selbst entfernt. Kein Eingreifen der Feuerwehr erforderlich.

Einsatz 2015-135

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 05.09.2015, 00:45 Uhr

Anforderung zur Wohnungsöffnung durch die Polizei.

Einsatz 2015-136

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 08.09.2015, 00:03 Uhr

Türe öffnen für die Polizei.

Einsatz 2015-137

VU 1

THL: Verkehrsunfall

Beginn: 10.09.2015, 17:22 Uhr

Alarmmeldung: Krad gegen PKW. Beim Abbiegevorgang stieß ein Motorrad gegen einen PKW. Die Feuerwehr betreute gemeinsam mit dem Rettungsdienst die verletzte Person. Desweiteren wurde der Verkehr an der Unfallstelle wechselseitig vorbeigeleitet.

Einsatz 2015-138

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 11.09.2015, 09:56 Uhr

Auslösung der automatischen Brandmeldeanlage durch Hitze – kein Eingreifen erforderlich.

Einsatz 2015-139

THL 1

THL: Sonstige

Beginn: 14.09.2015, 15:09 Uhr

Anforderung durch das Rote Kreuz: Es wurden Sandsäcke zur Sicherung von Zelten am Bahnhof benötigt.

Einsatz 2015-140

THL: Sonstige

Beginn: 14.09.2015, 16:15 Uhr

Unterstützung des Roten Kreuzes – Versorgungsfahrt

Einsatz 2015-141

HILFE / SONSTIGES FW

THL: Sonstige

Beginn: 14.09.2015, 17:20 Uhr

Unterstützung des Roten Kreuzes: Abbau von Zelten im Bereich des Bahnhofes, ebenso logistische Unterstützung.

Einsatz 2015-142

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 16.09.2015, 06:24 Uhr

dringende Wohnungsöffnung.

Einsatz 2015-143

RETTUNGSKORB

THL: Personenrettung mit der DL für BRK

Beginn: 17.09.2015, 19:56 Uhr

Personenrettung mit der Drehleiter während der wöchentlichen Übung. Sofort wurden der Einsatzleitwagen, die Drehleiter und ein Löschfahrzeug von der Übung im Bereich Salzburghofen abgezogen und waren kurze Zeit später an der Einsatzstelle. Dort wurde die erkrankte Person mit der Drehleiter gerettet und an den Rettungsdienst übergeben.

Einsatz 2015-144

THL: Sonstige

Beginn: 17.09.2015, 20:40 Uhr

Unterstützung des THW. Öffnen einer Notausgangstüre und Reinigung des Treppenhauses mit einem C-Rohr.

Einsatz 2015-145

HILFE / SONSTIGES FW

THL: Sonstige

Beginn: 18.09.2015, 17:59 Uhr

Unterstützung BRK / THW: Aufbau eines Dekoplatzes und Aufbau von Feldbetten.



Einsatz 2015-146

THL: Sonstige

Beginn: 18.09.2015, 18:00 Uhr

logistische Unterstützung von BRK und THW.

Einsatz 2015-147

THL: Sonstige

Beginn: 18.09.2015, 18:00 Uhr

logistische Unterstützung von BRK und THW: Verladung und Transport von Feldbetten.

Einsatz 2015-148

THL: Sonstige

Beginn: 18.09.2015, 22:00 Uhr

logistische Unterstützung von BRK und THW: Verladung und Transport und Aufbau von Feldbetten.

Einsatz 2015-149

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 19.09.2015, 14:56 Uhr

technischer Defekt an der automatischen Brandmeldeanlage eines Industriebetriebs im Industriegebiet Süd.

Einsatz 2015-150

THL 1

THL: Öl auf Straße oder Erdreich

Beginn: 19.09.2015, 15:50 Uhr

Technischer Defekt an einem PKW. Ölspur im Bereich Münchner Strasse / Obere-Feld-Strasse. Die Feuerwehr hat die Ölspur mit Ölbinder abgestreut und den Verschmutzten Bereich mit Hinweisschildern abgesichert.

Einsatz 2015-151

B 2

Feuer: Alarm nach Alarmplan ohne eingreifen

Beginn: 19.09.2015, 17:22 Uhr

Beim Einheizen eines Ofens in einer Pizzeria kam es zu einer starken Rauchentwicklung. Der Bereich wurde durch die Feuerwehr kontrolliert. Kein weiteres Eingreifen notwendig

Einsatz 2015-152

THL: Sonstige

Beginn: 19.09.2015, 17:50 Uhr

Unterstützung des THW beim Aufbau der Infrastruktur in der Flüchtlingsunterkunft Sägewerksstraße.

Einsatz 2015-153

THL: Sonstige

Beginn: 19.09.2015, 21:00 Uhr

Unterstützung der Bundespolizei an der Saalbrücke durch Beleuchtungsmaterial.

Einsatz 2015-154

B 1

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 20.09.2015, 09:40 Uhr

Erneuter technischer Defekt an der automatischen Brandmeldeanlage im südlichen Freilassinger Industriegebiet.

Einsatz 2015-155

THL: Sonstige

Beginn: 20.09.2015, 10:00 Uhr

Abbau der Beleuchtungseinheiten an der Saalbrücke

Einsatz 2015-156

THL: Sonstige

Beginn: 20.09.2015, 10:35 Uhr

logistische Unterstützung des BRK bei Verpflegungsstation in der Freilassinger Lokwelt.

Einsatz 2015-157

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 21.09.2015, 05:51 Uhr

Auslösung der automatischen Brandmeldeanlage durch Hitzeentwicklung bei der Inbetriebnahme einer Maschine.
Kein Einsatz für die Feuerwehr.

Einsatz 2015-158

BENZIN AUS PKW

THL: Öl auf Straße oder Erdreich

Beginn: 22.09.2015, 18:28 Uhr

Ölspur über die komplette Reichenhaller Straße, stadteinwärts. Zur Beschilderung und der Aufnahme des Bindemittels wurde die Feuerwehr durch den Bauhof unterstützt.

Einsatz 2015-159

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 23.09.2015, 04:39 Uhr

Erneuter technischer Defekt an der automatischen Brandmeldeanlage im südlichen Freilassinger Industriegebiet.

Einsatz 2015-160

THL: Sonstige

Beginn: 23.09.2015, 19:50 Uhr

Logistische Unterstützung des BRK.



Einsatz 2015-161 THL 1 THL: Öl auf Straße oder Erdreich

Beginn: 27.09.2015, 21:26 Uhr

Ölspur auf der Münchener Straße. Die Ölspur wurde durch die Feuerwehr abgestreut und beschildert.

Einsatz 2015-162 THL 1 THL: Öl auf Straße oder Erdreich

Beginn: 28.09.2015, 00:03 Uhr

Eine Dieselspur im Freilassinger Industriegebiet Nord wurde beseitigt.

Einsatz 2015-163 THL: Tier in Not

Beginn: 28.09.2015, 11:30 Uhr

Katze vom Kamin eines Gebäudes mit der Drehleiter gerettet.

Einsatz 2015-164 THL 1 THL: Öl auf Straße oder Erdreich

Beginn: 29.09.2015, 10:58 Uhr

Beim Überfahren eines Randsteines ist bei einem LKW eine Kraftstoffleitung beschädigt worden, so dass eine größere Menge Kraftstoff ausgetreten ist. Durch die Feuerwehr wurde weiteres Eindringen in das Kanalnetz verhindert und noch auslaufender Kraftstoff aufgefangen. Anschließend wurde der beschädigte Tank leergepumpt und soweit provisorisch abgedichtet, dass eine weitere Verunreinigung der Umwelt verhindert wurde. Das Klärwerk wurde ebenfalls informiert. Der gesättigte Ölbinder wurde wieder aufgenommen und die Straße beschildert.

Einsatz 2015-165 UNWETTER THL: Sturm, Schnee, Unwetter

Beginn: 29.09.2015, 16:50 Uhr

Ein größerer Ast hing über Straße in Surheim. Die Kameraden forderten zur sicheren Entfernung die Freilassinger Drehleiter nach.

Einsatz 2015-166 UNWETTER THL: Wasser

Beginn: 29.09.2015, 18:31 Uhr

Wasserschaden im Vereinsheim am Badylon. Die Feuerwehr saugte das Wasser aus dem Toilettenbereich und dem Heizungskeller ab.

Einsatz 2015-167 THL 1 THL: Öl auf Straße oder Erdreich

Beginn: 30.09.2015, 20:31 Uhr

Eine Ölspur auf der Reichenhaller Straße. Die Ölspur wurde mit Bindemittel abgestreut und beschildert.

Beginn: 02.10.2015, 16:36 Uhr

Der Rettungsdienst wurde bei der Rettung eines Patienten aus dem 1. Obergeschoß unterstützt.



Einsatz 2015-169

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 03.10.2015, 21:58 Uhr

Mutwillig ausgelöster Alarm der automatischen Brandmeldeanlage in der Asylbewerberunterkunft an der Zollhäuslstraße.

Einsatz 2015-170

B 3

Feuer: Brand von oder in einem Gebäude

Beginn: 05.10.2015, 09:52 Uhr

Brand in einer Küche. Das Feuer im Bereich der Spüle war rasch gelöscht und die Wohnung auch schnell wieder durch Überdruckbelüftung rauchfrei. Jedoch wurden durch die Hitzeentwicklung die Wasserleitungen beschädigt so dass Wasser austrat. Die Wasserversorgung im Haus wurde daraufhin von der Feuerwehr unterbrochen und das ausgelaufene Wasser mit dem Wassersauger aufgenommen.

Einsatz 2015-171

ERKUNDUNG

Feuer: Nachsicht nach einem Brand

Beginn: 19.10.2015, 21:12 Uhr

Nach einer Stichflamme aus einer Acetylenflasche wurde die Freilassinger Feuerwehr in einen Industriebetrieb angefordert, um die Gasflaschenbatterie noch zu kontrollieren. Es konnte allerdings kein Gasaustritt und auch keine Erwärmung festgestellt werden.

Einsatz 2015-172

B 1

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 19.10.2015, 23:51 Uhr

Fehlalarm der automatischen Brandmeldeanlage in der Asylbewerberunterkunft an der Zollhäuslstraße.

Einsatz 2015-173

RETTUNGSKORB

THL: Personenrettung mit der DL für BRK

Beginn: 20.10.2015, 15:45 Uhr

Personenrettung für das Rote Kreuz. Die Person wurde mit der Drehleiter aus dem 1. OG gerettet.

Einsatz 2015-174

BENZIN AUS PKW

THL: Öl auf Straße oder Erdreich

Beginn: 21.10.2015, 11:41 Uhr

Auslaufender Kraftstoff aus LKW. Es ist auch bereits Kraftstoff in den Kanal gelaufen. Der noch auslaufende Kraftstoff wurde aufgefangen und in Kanistern wieder an den Fahrer übergeben. Die mit Kraftstoff verschmutzte Fläche wurde mit Bindemittel ab gestreut. Ebenso wurde auch in diesem Fall das Klärwerk verständigt.



Einsatz 2015-175

B 3

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 25.10.2015, 16:06 Uhr

Auslösung der automatischen Brandmeldeanlage durch angebrannte Speisen. Kein Eingreifen der FW erforderlich.

Beginn: 25.10.2015, 17:04 Uhr

Nachdem bereits vor knapp einer Stunde der erste Brandalarm an diesem Nachmittag erfolgte, nun der der Zweite um kurz nach 17:00 Uhr. Es handelte sich um eine unklare Rauchentwicklung in einem Mehrparteienhaus. Auch hier rückte wie schon vorher, der komplette Löschzug, in diesem Fall auch noch durch ein Tanklöschfahrzeug unterstützt, aus. Im Gebäude wurde eine starke Verrauchung im Keller und Erdgeschoss festgestellt. Da kein Brand entdeckt werden konnte wurde Gebäude belüftet und alle Wohnungen kontrolliert. Um eine Gefährdung für die Bewohner ausschließen zu können, wurde das Gebäude auch noch zusammen mit dem Bezirkskaminkehrermeister kontrolliert, der aber auch nichts feststellen konnte. So war auch dieser Einsatz nach gut einer Stunde beendet.

Beginn: 26.10.2015, 05:29 Uhr

Auslösung der automatischen Brandmeldeanlage in einem Industriebetrieb. Es handelte sich um einen Täuschungsungsalarm durch Dampf einer Produktionsmaschine. Kein Eingreifen für die Feuerwehr.

Beginn: 30.10.2015, 20:31 Uhr

Massive Ölspur von der Grenzbrücke bis zur ehemaligen Polizeistation. Die Feuerwehr beseitigte die Ölspur und beschilderte die betroffenen Straßen im Stadtgebiet.

Beginn: 03.11.2015, 18:00 Uhr

Sicherheitswache bei einer Veranstaltung in der Mehrzweckhalle des TSV Freilassing.

Beginn: 04.11.2015, 08:53 Uhr

Auslösung der automatischen Brandmeldeanlage in der Knabenrealschule durch einen verschmutzten Melder.

Beginn: 05.11.2015, 18:29 Uhr

Ölspur auf der B304. Die ausgelaufenen Betriebsstoffe wurden gebunden und die Einsatzstelle beschildert.

Beginn: 05.11.2015, 21:57 Uhr

Wohnungsöffnung auf Anforderung der Polizei.

Beginn: 07.11.2015, 12:12 Uhr

Dieselspur in einer Seitestraße wurde mit Bioversal behandelt.

Einsatz 2015-184

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 09.11.2015, 16:01 Uhr

Auslösung der automatischen Brandmeldeanlage in einem Industriebetrieb durch Staubentwicklung bei Bauarbeiten.

Einsatz 2015-185

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 10.11.2015, 06:50 Uhr

Auslösung der automatischen Brandmeldeanlage im Altenheim durch angebranntes Essen. Kein Eingreifen für die Feuerwehr.

Einsatz 2015-186

GASAUSTRITT

THL: Gefahrgut / Gas / Strahler

Beginn: 11.11.2015, 09:20 Uhr

Bei Bauarbeiten wurde eine Gasleitung beschädigt und von den Bauarbeitern provisorisch abgedichtet. Die Feuerwehr führte Messungen durch, stellte den Brandschutz sicher und sicherte die Einsatzstelle bis zum Eintreffen des Gasversorgers ab.

**Einsatz 2015-187**

Absicherung

Dienstleistung: Absperrungen bei Veranstaltungen

Beginn: 11.11.2015, 17:00 Uhr

Absicherung des Martinumzugs eines Kindergartens.

Einsatz 2015-188

Absicherung

Dienstleistung: Absperrungen bei Veranstaltungen

Beginn: 11.11.2015, 17:00 Uhr

Absicherung des Martinumzugs eines Kindergartens.

Einsatz 2015-189

Dienstleistung: Absperrungen bei Veranstaltungen

Beginn: 12.11.2015, 16:30 Uhr

Absicherung des Martinumzugs der Grundschule.

Einsatz 2015-190

UNWETTER

THL: Wasser

Beginn: 13.11.2015, 22:24 Uhr

Undichter Whirlpool im 4. Obergeschoss. Das Wasser tropfte im Treppenhaus bereits bis in die Tiefgarage. Über die Drehleiter konnte in die Wohnung gelangt werden, wo das Wasser abgestellt wurde. Nach Abpumpen des Pools und Aufnahme des wegen eines technischen Defekts ausgetretenen Wassers mit Wassersaugern, konnte die Wohnung nach gut eineinhalb Stunden an den dann eingetroffenen Wohnungsinhaber übergeben werden.

Einsatz 2015-191

B 3

Feuer: Brand von oder in einem Gebäude

Beginn: 20.11.2015, 13:03 Uhr

Zum Brand eines Trockners im Keller eines Wohnhauses wurde die Feuerwehr am 20. November kurz nach Mittag alarmiert. Der Brand wurde mit einem Kleinlöschgerät durch den mit Atemschutz vorgehenden Angriffstrupp gelöscht. Anschließend wurde das Gebäude noch mit einem Überdrucklüfter entrauchet.

Einsatz 2015-192

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 23.11.2015, 12:46 Uhr

Auslösung der automatischen Brandmeldeanlage durch versehentliches Einschlagen eines Druckknopfmelders bei Reinigungsarbeiten in einem Warenhaus.

Einsatz 2015-193

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 23.11.2015, 19:33 Uhr

Wohnungsöffnung für den Rettungsdienst. Die Tür wurde vom Patienten selbst geöffnet.

Einsatz 2015-194

Arbeitsdienst: Arbeiten für die Stadt

Beginn: 30.11.2015, 13:00 Uhr

Unterstützung des städtischen Bauhofes mit der Drehleiter: Reparatur der Weihnachtsbaumbeleuchtung in der Rupertusstraße.

Einsatz 2015-195

B 3

Feuer: Brand von oder in einem Gebäude

Beginn: 04.12.2015, 07:27 Uhr

Brand einer Waschmaschine in einer Wohnung im 1. Obergeschoss eines Mehrparteienhauses. Der Brand konnte rasch gelöscht werden. Die darüber liegende Decke wurde mit der Wärmebildkamera kontrolliert. Die Wohnung wurde belüftet und dem Eigentümer übergeben.

Beginn: 10.12.2015, 07:37 Uhr

Alarmierung zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person: Auf der Westendbrücke ereignete sich ein Verkehrsunfall, bei dem ein PKW anleimbeteiligt über den Geh- und Radweg in das Gelände der Brücke stieß. Die Leichtverletzte Person konnte bereits vom Rettungsdienst vor dem Eintreffen der Feuerwehr befreit werden. Somit beschränkten sich die Aufgaben nur auf Absicherung der Unfallstelle und das Regeln des Verkehrs.



Beginn: 19.12.2015, 03:42 Uhr

Wohnungsöffnung für den Rettungsdienst: Noch vor Eintreffen der Feuerwehr konnte ein Nachbar über eine geöffnete Balkontür in die Wohnung gelangen. Die verletzte Person wurde anschließend von Feuerwehr und Rettungsdienst betreut.

Beginn: 21.12.2015, 10:55 Uhr

Mit der Meldung "B-BMA", was so viel wie Auslösung einer automatischen Brandmeldeanlage bedeutet, wurde die Freilassinger Feuerwehr heute Vormittag um kurz vor Elf Uhr in die staatliche Berufsschule in die Kerschensteinerstraße alarmiert. Vor Ort konnte ziemlich schnell Entwarnung gegeben werden, da ein eingedrückter Druckknopfmelder bei der Erkundung festgestellt wurde, allerdings konnte kein Feuer und keine Verrauchung gefunden werden. Durch den Rektor wurde dem Zugführer auch der Grund genannt: Ein Schüler war nach eigener Aussage über seine Schuhbänder gestolpert und dann "in den Druckknopfmelder" gefallen, so dass dieser dann ausgelöst hat. Ob es dabei zu Verletzungen kam, ist der Feuerwehr nicht bekannt. Die 4 ausgerückten Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Freilassing konnten somit nach kurzer Zeit wieder die Heimfahrt antreten.

Beginn: 23.12.2015, 10:06 Uhr

Auslösung der automatischen Brandmeldeanlage der Kreisklinik durch Dämpfe beim Kochen. Kein Eingreifen der Feuerwehr erforderlich.

Einsatz 2015-200

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 24.12.2015, 09:35 Uhr

Erneute Auslösung der automatischen Brandmeldeanlage in der Asylberwerberunterkunft an der Zollhäuslestraße. Dieses Mal durch Dampf beim Duschen. Es war kein weiteres Eingreifen der Feuerwehr erforderlich.

Einsatz 2015-201

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 25.12.2015, 07:33 Uhr

Nur ein Tag später, wieder die automatische Brandmeldeanlage in der Zollhäuslestraße: Durch Kochen wurde in diesem Fall die Brandmeldeanlage ausgelöst. Erneut kein Eingreifen der Feuerwehr erforderlich.

Einsatz 2015-202

P WOHNUNG

THL: Person in Not

Beginn: 26.12.2015, 13:15 Uhr

Unterstützung des Rettungsdienstes zur Wohnungsöffnung: Allerdings wurde in diesem Fall der Hausnotruf nur versehentlich ausgelöst. Somit konnte die Person die Türe selbst öffnen.

Einsatz 2015-203

B BMA

Feuer: BMZ ohne Brand

Beginn: 28.12.2015, 16:27 Uhr

Wieder nur ein paar Tage später, erneuter Alarm der automatischen Brandmeldeanlage in der Zollhäuslestraße und wieder Dampfentwicklung beim Duschen.

Einsatz 2015-204

B 1

Feuer: Wald-, Gras-, Müllbrand

Beginn: 29.12.2015, 11:00 Uhr

Der letzte Einsatz des Jahres 2015 war der Brand einer Großraummülltonne im Außenbereich eines Wohnhauses. Der Brand konnte innerhalb kürzester Zeit unter Verwendung eines C- Rohres durch den Angriffstrupp mit Atemschutz gelöscht werden. Der Bereich um die Mülltonne wurde mit der Wärmebildkamera kontrolliert.



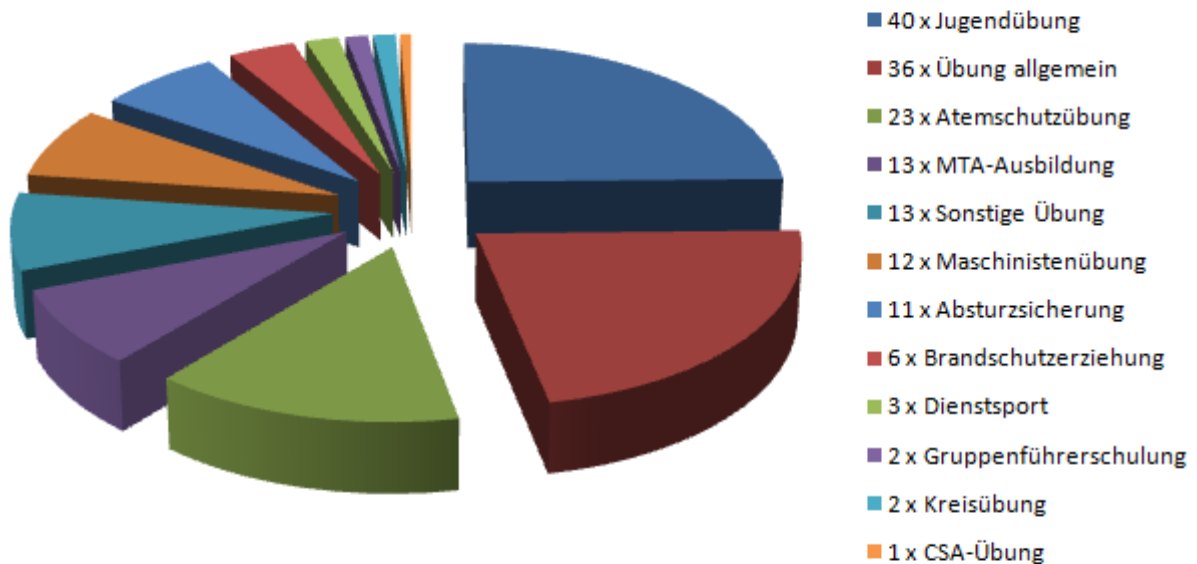
4. Ausbildung

Im Jahr 2015 fanden zahlreiche Übungen und Fortbildungsveranstaltungen, intern sowie extern statt.

4.1. Statistik

Hier aufgliedert nach Art der Übungen:

Übungsart	Anzahl	Zeit
Absturzsicherung	11	47:00:00
Atemschutzübung	23	90:10:00
Brandschutzerziehung	6	17:05:00
CSA-Übung	1	07:45:00
Dienstsport	3	05:00:00
Gruppenführerschulung	2	15:30:00
Jugendübung	40	79:31:00
Kreisübung	2	04:50:00
Maschinenübung	12	30:15:00
MTA-Ausbildung	13	38:45:00
Sonstige Übung	13	70:05:00
Übung allgemein	36	53:40:00
Gesamt	162	459:36:00



4.2. Allgemeine Übersicht über Übungen, Lehrgänge, Schulungen und sonstige Ausbildungen

Aufstellung der Übungen aus dem Jahr 2015 in chronologischer Reihenfolge. Hier werden neben intern durchgeführten Übungen auch bei externen Dienstleistern besuchte Vorträge, Schulungen und Lehrgänge aufgeführt, ebenso auch die Brandschutzerziehung an Schulen und Kindergärten.

Übung 2015-01

Absturzsicherung

Beginn: 05.01.2015, 09:00 Uhr

Vorbereitende Arbeiten für die Lehrgänge "PSA gegen Absturz" und "Einfach Rettung aus Höhen und Tiefen"
Gebäude ehem. Turnhalle im Badylon Anschlagpunkte erstellt Wagrechter- und Senkrechter-Vorstieg Selbstrettung
Hängeversuche Bau einer Materialseilbahn

Übung 2015-02

Absturzsicherung

Beginn: 09.01.2015, 18:30 Uhr

Lehrgang "PSA gegen Absturz" und "Einfache Rettung aus Höhen und Tiefen" 1. Abend: Grundlagen zum Thema
Absturzsicherung, Sicherungsarten, Gerätekunde, Normsatz erweiterte Geräte für Rettung

Übung 2015-03

Atemschutzübung

Beginn: 10.01.2015, 11:30 Uhr

ATS Grundausbildung Landkreis: Gewöhnungsübung, Begleiteter Innenangriff, WBK, Öffnen von Türen und
Raumabsuche

Übung 2015-04

Atemschutzübung

Beginn: 12.01.2015, 18:30 Uhr

ATS Landkreislehrgang Durchgang in der Strecke, Belastung, Gewöhnung mit Atemfillter

Übung 2015-05

Dienstsport

Beginn: 12.01.2015, 18:30 Uhr

Feuerwehrdienstsport: Fußball im Sportpark

Übung 2015-06

Absturzsicherung

Beginn: 13.01.2015, 18:30 Uhr

Lehrgang "PSA gegen Absturz" und "Einfach Rettung aus Höhen und Tiefen" 2. Abend Knoten und Stiche (HMS -
Mastwurf - Kreuzknoten - Schotenstich - Achterknoten - Sackstich - Prusik Knoten - Spierenstich - Schleifknoten),
Sicherungstechniken (3 Hand Technik - Sicher am Dach mit DLK) Zugversuche mit Seilen und Rundschlingen (RW2)

Übung 2015-07

Atemschutzübung

Beginn: 14.01.2015, 18:30 Uhr

ATS Lehrgang extremes Brandverhalten in Theorie und Praxis, Schutzkleidung für den Innenangriff und Form 2
Schutzkleidung.

Übung 2015-08

Absturzsicherung

Beginn: 15.01.2015, 18:30 Uhr

Lehrgang "PSA gegen Absturz" und "Einfach Rettung aus Höhen und Tiefen" 3. Abend Anschlagpunkte Der erweiterte
Trupp in der Absturzsicherung (Vorsteiger - Sicherungsmann - Seilmanager) Vorstieg mit Statikseil und ASAP auf ein
Dachfläche Wie bekomme ich ein Seil über ein Dach ohne DLK Exkursion und ums Feuerhaus (Fixpunkte -
Anschlagmöglichkeiten - Dachformen)

Übung 2015-09

Absturzsicherung

Beginn: 17.01.2015, 08:00 Uhr

Lehrgang "PSA gegen Absturz" und "Einfach Rettung aus Höhen und Tiefen" Praxistag - Abschluss mit Prüfung
Ausrüsten mit PSA Vorstieg Waagrecht Peronenrückführung mittels Rettungsdreieck Vorstieg Senkrecht Vorstieg mit
Y-Schlingen Hängeversuche Selbstrettung mit Feuerwehrleine Selbstrettung mit Prusikschlinge Versuche

Übung 2015-10

Beginn: 19.01.2015, 18:30 Uhr

ATS Landkreisausbildung Abschluss

Atemschutzübung

Übung 2015-11

Beginn: 22.01.2015, 19:30 Uhr

Geburtstagsübung Standl Hans

Übung allgemein

Mitte Januar wurde unser Vorstand Johann Standl 60 Jahre alt. Damit war es für die Mitglieder der Freilassinger Feuerwehr klar, im Rahmen der ersten Übung des Jahres am 22. Januar zu einer Geburtstagsübung vorbeizuschauen. So fanden sich dann zahlreiche Mitglieder, angefangen bei der Jugendfeuerwehr, über die aktive Mannschaft mit beiden Kommandanten und auch passive Mitglieder mit Blaulicht und Martinshorn bei ihm ein. Nach einer kurzen Übung gab Kommandant Rochus Häuslmann einen kurzen Abriss über das Feuerwehrleben von Johann Standl. Er trat 1970 im Alter von 15 Jahren in die Freilassinger Feuerwehr ein und war von Anfang an mit viel Engagement dabei, zuerst in der Jugendfeuerwehr, später in der aktiven Wehr.



Bekannt im ganzen Landkreis wurde er spätestens seine Tätigkeit als Schiedsrichter bei Leistungsabzeichen und als Ausbilder bei den landkreisweiten Lehrgängen für Maschinisten. Besonders der Feuerwehrverein lag ihm aber schon immer am Herzen, so war er zuerst 2. Vorstand, bevor im Jahr 2000 das Amt des ersten Vorsitzenden übernahm. Unter seiner Zeit als Vorsitzendem wuchsen auch die Sommernachtsfeste der Freilassinger Feuerwehr zu einem der bekanntesten und beliebtesten Feste dieser Art bei uns in der Gegend. Unerreicht sind auch Organisation und Verpflegung, egal ob bei Feiern des Vereins oder größeren Einsätzen.

Als kleines Dankeschön und als Zeichen der Anerkennung gab es einen Geschenkkorb mit einem Gutschein der durch die beiden Kommandanten Rochus Häuslmann und Martin Eder sowie dem 2. Vorstand Mathias Krutzenbichler überreicht wurden. Im Anschluss waren noch alle Anwesenden im Feuerwehrhaus zu einer Brotzeit eingeladen.

Übung 2015-12

Beginn: 23.01.2015, 08:00 Uhr

Brandschutzerziehung einer 3. Klasse

Brandschutzerziehung

Übung 2015-13

Übung allgemein

Beginn: 29.01.2015, 19:30 Uhr
Unterricht: Verbrennungen, Verbrühungen und Verätzungen

Übung 2015-14 Maschinistenübung

Beginn: 02.02.2015, 19:30 Uhr
Vorstellung MA-Konzept 2015

Übung 2015-15 Jugendübung

Beginn: 03.02.2015, 18:30 Uhr
Besprechung der Vorhaben über das Jahr, Kleiderappell

Übung 2015-16 Übung allgemein

Beginn: 05.02.2015, 19:30 Uhr
Besprechung: Vorhaben für das Jahr 2015 Info (Digital-) Funk

Übung 2015-17 Absturzsicherung

Beginn: 06.02.2015, 18:30 Uhr

Lehrgang "PSA gegen Absturz" und "Einfach Rettung aus Höhen und Tiefen" 1. Abend Grundlagen zum Thema
Absturzsicherung Sicherungsarten Gerätekunde Normsatz erweiterte Geräte für Rettung

Übung 2015-148 Absturzsicherung

Beginn: 09.02.2015, 18:30 Uhr
Lehrgang "PSA gegen Absturz" und "Einfach Rettung aus Höhen und Tiefen" 1. Abend (Nachholer) Grundlagen zum
Thema Absturzsicherung Sicherungsarten Gerätekunde Normsatz erweiterte Geräte für Rettung

Übung 2015-19 Jugendübung

Beginn: 10.02.2015, 18:30 Uhr
Jugendleistungsprüfung - Neuzugänge einführen

Übung 2015-20 Absturzsicherung

Beginn: 10.02.2015, 18:30 Uhr
Lehrgang "PSA gegen Absturz" und "Einfache Rettung aus Höhen und Tiefen" 2. Abend Knoten und Stiche (HMS -
Mastwurf - Kreuzknoten - Schotenstich - Achterknoten - Sackstich - Prusik Knoten - Spierenstich - Schleifknoten)
Sicherungstechniken (3 Hand Technik - Sicher am Dach mit DLK - Vorstieg mit ASP am Fixseil) Zugversuche mit Seilen
und Rundschlingen (RW2)

Übung 2015-21 Absturzsicherung

Beginn: 11.02.2015, 18:30 Uhr
Lehrgang "PSA gegen Absturz" und "Einfach Rettung aus Höhen und Tiefen" 3. Abend Anschlagpunkte Der erweiterte
Trupp in der Absturzsicherung (Vorsteiger - Sicherungsmann - Seilmanager) Wie bekomme ich ein Seil über ein Dach
ohne DLK Exkursion und ums Feuerhaus (Fixpunkte - Anschlagmöglichkeiten - Dachformen)

Übung 2015-22 Übung allgemein

Beginn: 12.02.2015, 19:30 Uhr
Vorstellung der neu angeschafften Geräte

Übung 2015-23 Absturzsicherung

Beginn: 14.02.2015, 08:00 Uhr
Lehrgang "PSA gegen Absturz" und "Einfach Rettung aus Höhen und Tiefen" Praxistag - Abschluss mit Prüfung
Ausrüsten mit PSA Vorstieg waagrecht Personenrückführung mittleres Rettungsdreieck Vorstieg senkrecht Vorstieg mit
Y-Schlingen Hängeversuche Selbstrettung mit Feuerwehrleine Selbstrettung mit Prusikschlinge Versuche
Rettungskette Fallversuch Personenrettung mittels Flaschenzug aus dem 1.OG bzw. aus dem Keller (2 Gruppen - 2
Übungen)

Übung 2015-24

Beginn: 19.02.2015, 19:30 Uhr

Jährliche Unterweisung Atemschutz

Atemschutzübung

Übung 2015-25

Beginn: 21.02.2015, 12:00 Uhr

Beteiligung an der „TIBRO-Studie“ bei der Berufsfeuerwehr Frankfurt am Main. Genauerer dazu im Bericht aus dem Bereich Atemschutz.

Sonstige Übung

Aber so viel steht fest: Wir sind schnell und effektiv! Und das im deutschlandweiten Vergleich!



Übung 2015-26

Beginn: 24.02.2015, 18:30 Uhr

Jugendleistungsprüfung Schlauchkunde

Jugendübung

Übung 2015-27

Beginn: 26.02.2015, 18:00 Uhr

Brandschutzerziehung Lebenshilfe

Brandschutzerziehung

Übung 2015-28

Beginn: 26.02.2015, 19:30 Uhr

Stationsausbildung: - Waldbrand - THL (stabilisieren von einem PKW) - Wasserentnahme aus offenem Gewässer.

Übung allgemein

Übung 2015-29

Beginn: 28.02.2015, 12:00 Uhr

MTA Ausbildung Reichenhall. Brennen und Löschen praktische Ausbildung

Sonstige Übung

Übung 2015-30

Beginn: 03.03.2015, 08:00 Uhr

Brandschutzerziehung Klasse 3 c (Frau Bauer)

Brandschutzerziehung

Übung 2015-31

Beginn: 03.03.2015, 18:30 Uhr

Jugendleistungsprüfung Gerätekunde Hydranten

Jugendübung

Übung 2015-32

Beginn: 04.03.2015, 08:00 Uhr

Brandschutzerziehung Klasse 3 a und 3 f

Brandschutzerziehung

Übung 2015-33

Beginn: 05.03.2015, 08:00 Uhr

Brandschutzerziehung

Übung 2015-34

Atemschutzübung

Beginn: 05.03.2015, 19:30 Uhr

Atemschutz: Halbjahresübung Wasserentnahme aus Zisterne Zugänglichkeit am Bahnhof

Übung 2015-35

Atemschutzübung

Beginn: 07.03.2015, 11:00 Uhr

ATS Lehrgang Ausbildung in 3 Gruppen. Begleiteter Innenangriff, öffnen von Türen, WBK Ausbildung und Raumabsuche

Übung 2015-36

Sonstige Übung

Beginn: 07.03.2015, 12:00 Uhr

MTA Ausbildung Reichenhall. Brennen und Löschen praktische Ausbildung

Übung 2015-37

Absturzsicherung

Beginn: 07.03.2015, 18:00 Uhr

Es wurde das Zweibein der Fa. Paratech vorgestellt. Es gab Tipps zum Aufbau und Inbetriebnahme des Geräts. Es wurden auch noch Tipps für das Aufstellen des Dreibeins erteilt.

Übung 2015-38

Maschinenübung

Beginn: 09.03.2015, 19:30 Uhr

Jahresunterweisung UVV Drehleiter, Vorstellung Seilsicherungsgerät und Wasserentnahme aus offenem Gewässer

Übung 2015-39

Jugendübung

Beginn: 10.03.2015, 18:30 Uhr

Vorbereitung Jugendleistungsprüfung Hydranten: Unterricht und Praxis

Übung 2015-40

Atemschutzübung

Beginn: 11.03.2015, 15:00 Uhr

ATS-Lehrgang Unterricht extremes Brandverhalten, Schutzkleidung und Flash Over Box

Übung 2015-41

Übung allgemein

Beginn: 12.03.2015, 19:30 Uhr

Stationsausbildung: - Sichern von PKW / Seilwinde - Waldbrand - Bahnhof

Übung 2015-42

Atemschutzübung

Beginn: 16.03.2015, 17:45 Uhr

Abschluss des ATS-Lehrganges

Übung 2015-43

Jugendübung

Beginn: 17.03.2015, 18:30 Uhr

Vorbereitung Jugendleistungsprüfung Inbetriebnahme von Hydranten

Übung 2015-44

Übung allgemein

Beginn: 19.03.2015, 19:30 Uhr

Betriebsbesichtigung bei der Fa. Kiefel in der Industriestraße und in der Sudetenstraße

Übung 2015-45

Jugendübung

Beginn: 24.03.2015, 18:30 Uhr

Vorbereitung Jugendleistungsprüfung Grundtätigkeiten der FW

Übung 2015-46

Atemschutzübung

Beginn: 26.03.2015, 19:30 Uhr

Halbjahresübung PKW-Stabilisation Drehleiter Hausregel, Anleiten.

Übung 2015-47

Beginn: 28.03.2015, 08:00 Uhr

MTA Ausbildung Reichenhall und Teisendorf. Leistungsnachweis

Übung 2015-48

Jugendübung

Beginn: 31.03.2015, 18:30 Uhr

Vorbereitung Jugendleistungsprüfung

Übung 2015-49

Jugendübung

Beginn: 07.04.2015, 18:30 Uhr

Unterweisung der Jugendfeuerwehr in die Gerätschaften und Handhabung der Waldbrandausrüstung bei der Feuerwehr.

Übung 2015-50

Atemschutzübung

Beginn: 09.04.2015, 19:30 Uhr

Halbjahresübung Besichtigung Bahnhof Drehleiter Anleitern

Übung 2015-51

Maschinenübung

Beginn: 13.04.2015, 19:00 Uhr

Übung Löschzug Wasserförderung gemeinsam mit der Feuerwehr Teisendorf

Übung 2015-52

Jugendübung

Beginn: 14.04.2015, 18:30 Uhr

Vorbereitung MTA Vorbereitung Jugendleistungsprüfung

Übung 2015-53

Übung allgemein

Beginn: 16.04.2015, 19:30 Uhr

Vorbereitung Jahreshauptversammlung Einzelobjektübung

Übung 2015-54

Maschinenübung

Beginn: 18.04.2015, 08:00 Uhr

Maschinen-Lehrgang in Anger

Übung 2015-55

Atemschutzübung

Beginn: 18.04.2015, 11:00 Uhr

ATS Grundausbildung Gewöhnung, WBK, Begleiteter Innenangriff, Raumabsuche, Türöffnung, mobiler Rauchverschluss und Hohlstrahlrohrtraining.

Übung 2015-56

Atemschutzübung

Beginn: 20.04.2015, 18:00 Uhr

ATS Grundlehrgang Filter, Belasung und Übungsstrecke

Übung 2015-57

Jugendübung

Beginn: 21.04.2015, 18:30 Uhr

Hohlstrahlrohr-Training Knoten und Stiche Die Staffel im Löscheinsatz

Übung 2015-58

Atemschutzübung

Beginn: 22.04.2015, 17:50 Uhr

Halten des Unterrichtsteil extremes Brandverhalten mit anschließender Vorführung der Raumdurchzündungsbox beim Atemschutzlehrgang 86.

Übung 2015-59

Übung allgemein

Beginn: 23.04.2015, 19:30 Uhr

Mobiler

Hochwasserschutz

Im Zuge einer der wöchentlichen Übungen wurde vergangene Woche das Hochwasserschutzkonzept für Freilassing geübt. Hierbei müssen an neuralgischen Punkten von der Feuerwehr in Zusammenarbeit mit dem Bauhof noch

Hochwassersperren eingebaut werden, um Teile von Freilassing, wie den Heideweg oder auch den Eisenpointweg vor Hochwasser zu schützen. Nachdem die baulichen Maßnahmen soweit abgeschlossen sind kann das Schutzkonzept als fertig bezeichnet werden. Teil dieses Konzeptes ist aber eben auch, dass zum Beispiel noch die Rad- und Fußgängerunterführung vom Heideweg unter der B20 hindurch mit Alupaneelen von Feuerwehr und



Bauhof verschlossen werden muss. Hier werden in bereits angebrachte Halterungen diese Paneele eingeschoben, so dass die Ostseite der Unterführung komplett verschlossen ist. Mit ähnlichem Material wird der Damm entlang der B20, südlich der Eisenbahnlinie, der durch eine Straße unterbrochen ist gesichert. Hier werden die Paneele ungefähr einen Meter hoch in vorbereitete Halterungen eingebracht. Zusätzlich wird hier der Durchfluss des „Ölbacherls“ verschlossen und das Wasser dann durch die Feuerwehr über den Damm gepumpt. So kann verhindert werden, dass das Wasser sich zurückstaut, oder sogar Wasser dadurch ins ansonsten abgesicherte Stadtgebiet hineinläuft. Bei der Übung waren neben der Feuerwehr Freilassing und dem Bauhof, bei dem das Material für die noch auszuführenden Arbeiten gelagert wird und dann auch transportiert wird, zweiter Bürgermeister Gottfried Schacherbauer und Ordnungsamtsleiter Helmut Wimmer anwesend um sich ein Bild von der Umsetzung des Schutzkonzeptes und den Arbeiten der Feuerwehr zu machen.



Übung 2015-60 Beginn: 25.04.2015, 08:00 Uhr Maschinenlehrgang Anger	Maschinenübung
Übung 2015-61 Beginn: 27.04.2015, 18:00 Uhr Dienstsport MTB	Dienstsport
Übung 2015-62 Beginn: 28.04.2015, 18:30 Uhr Vorbereitung f. Jugendleistungsprüfung	Jugendübung
Übung 2015-63 Beginn: 04.05.2015, 19:30 Uhr Erster Block Jahresunterweisung Stapler und Ladekran Saugbetrieb PFPN 10/1000	Maschinenübung
Übung 2015-64 Beginn: 05.05.2015, 18:30 Uhr Vorbereitung Jugendleistungsprüfung	Jugendübung
Übung 2015-65 Beginn: 07.05.2015, 19:30 Uhr Strahlenschutz - Praxis -	Übung allgemein
Übung 2015-66 Beginn: 09.05.2015, 07:30 Uhr CSA Lehrgang Landkreis	CSA-Übung
Übung 2015-67 Beginn: 12.05.2015, 18:30 Uhr - Einweisung in die Standardeinsatzregel (Gruppe im Löscheinsatz, UVV im Einsatz) am ehem. Gründerzentrum. - Ausbildung MTA (PSA und erweiterte Schutzausrüstung)	Jugendübung
Übung 2015-68 Beginn: 18.05.2015, 19:00 Uhr Abnahme Deutsches-Feuerwehr-Fitness-Abzeichen 5000 m Lauf	Dienstsport
Übung 2015-69 Beginn: 19.05.2015, 18:30 Uhr Gruppe im Löscheinsatz MTA - tragbare Leitern	Jugendübung

Übung 2015-70

Beginn: 21.05.2015, 19:30 Uhr
Geburtstagsübung Mayer Ludwig

Übung allgemein



In dieser wöchentlichen Übung konnten wir unserem Ehrenkommandanten und Ehrenkreisbrandinspektor Ludwig Mayer zum 85. Geburtstage gratulieren. Ludwig Mayer war von 1967 bis 1988 Kommandant der Freilassinger Feuerwehr und Vorstand. Daneben war er auf Landkreisebene auch Kreisbrandinspektor. Auch heute nimmt Ludwig Mayer noch sehr aktiv am Vereinsleben teil.

Um ihm zu Geburtstag zu gratulieren besuchten ihn zahlreiche Mitglieder im Rahmen einer der wöchentlichen Übungen und kündigten ihre Ankunft stillekt kurz vor seinem Wohnhaus mit Blaulicht und Martinhorn an. Vor Ort wurde dann ein Löschangriff auf sein Haus und seinen Garten aufgebaut. Nach einer kurzen Übung gratulierten noch alle Feuerwehrmitglieder mit Vorstand Johann Standl und 2. Kommandanten Martin Eder, ebenso wie die anwesenden Bürgermeister Josef Flatscher, Altbürgermeister Lucian Breuninger und Kreisbrandrat Josef Kaltner. Danach lud das Geburtstagskind zu einer Brotzeit ins Feuerwehrhaus ein, wo der Abend dann gemütlich unter den Klängen der Stadtkapelle ausgeklungen ist.

Übung 2015-71

Beginn: 22.05.2015, 18:00 Uhr

Übung in Übungsstrecke: Einstürztes Gebäude, Heben von Lasten

Atemschutzübung

Übung 2015-72

Beginn: 26.05.2015, 18:30 Uhr

Gerätekunde

Jugendübung

Übung 2015-73

Beginn: 28.05.2015, 19:30 Uhr

Zugübung - Brand Badyon

Übung allgemein

Übung 2015-74

Beginn: 30.05.2015, 08:30 Uhr

Halbjahresübung in taktischer Einheit und theoretischem Unterricht, sowie Rettungsbelüftung, Wärmebildkamera und Innenangriffstaschen.

Atemschutzübung

Übung 2015-75

Beginn: 30.05.2015, 08:30 Uhr

Halbjahresübung in taktischer Einheit und theoretischem Unterricht, sowie die Rettungsbelüftung.

Atemschutzübung

Übung 2015-76 Beginn: 08.06.2015, 19:30 Uhr Ausbildungsfahrten Rüstwagen mit Anhänger Sandking GW-L	Maschinenübung
Übung 2015-77 Beginn: 09.06.2015, 18:30 Uhr Gruppe im Löscheinsatz: Wasserwerfer-Betrieb (Handhabung)	Jugendübung
Übung 2015-78 Beginn: 11.06.2015, 19:30 Uhr Zugübung Brand - Wasserversorgung Fa. Frimo	Übung allgemein
Übung 2015-79 Beginn: 16.06.2015, 19:30 Uhr Kreisübung in Ainring Freilassing war zur Wasserförderung eingesetzt 1000 m B Schlauch verlegt	Kreisübung
Übung 2015-80 Beginn: 18.06.2015, 09:00 Uhr Brandschutzerziehung Kindergarten Waginger Str.	Brandschutzerziehung
Übung 2015-81 Beginn: 18.06.2015, 19:30 Uhr Betriebsbesichtigung der Firma Hawle	Übung allgemein
Übung 2015-82 Beginn: 20.06.2015, 12:00 Uhr Landkreisausbildung MTA in Bischofswiesen	Sonstige Übung
Übung 2015-83 Beginn: 23.06.2015, 18:30 Uhr Vorbereitung Sommernachtsfest	Jugendübung
Übung 2015-84 Beginn: 30.06.2015, 18:30 Uhr Unterricht THL	Jugendübung
Übung 2015-85 Beginn: 02.07.2015, 19:30 Uhr CSA Jahresübung im Hof THL- Trennen mit Motortrennschleifer, Motorsäge, Brennschneider im Hof Absturzsicherung am Badylon	Übung allgemein
Übung 2015-86 Beginn: 04.07.2015, 08:00 Uhr MTA Ausbildung Berchtesgaden. Leistungsnachweis	Sonstige Übung
Übung 2015-87 Beginn: 06.07.2015, 19:00 Uhr Fahren mit Allrad, Untersetzer, Sperren Welche Sperre wird wann wie eingesetzt Fahrstrecke: Freilassing, Sillersdorf, Weng, Thundorf, Ulrichshögl Forststraße Richtung Fernsehturm, Ainring, Bicheln, Forststraße Rohrbrunn, Hammerau, Freilassing	Maschinenübung
Übung 2015-88 Beginn: 07.07.2015, 18:30 Uhr -MTA: Höhengsicherung -Hydroschild	Jugendübung

Übung 2015-89

Beginn: 09.07.2015, 18:30 Uhr
Betriebsbesichtigung bei der Fa. Wiberg

Übung allgemein

Übung 2015-90

Beginn: 14.07.2015, 18:30 Uhr
Gruppe im Löscheinsatz

Jugendübung

Übung 2015-91

Beginn: 16.07.2015, 19:30 Uhr
- Zugübung Zimmerbrand - Einrichten eines Notdekontaminationsplatzes - Kran

Übung allgemein

Übung 2015-92

Beginn: 21.07.2015, 18:30 Uhr
Gruppe im Löscheinsatz

Jugendübung

Übung 2015-93

Beginn: 23.07.2015, 19:30 Uhr
- Absturzsicherung - Zugübung Zimmerbrand

Übung allgemein

Übung 2015-94

Beginn: 28.07.2015, 18:30 Uhr
Wasserentnahme aus offenem Gewässer, mit Förderstrecke und anschließender Wasserabgabe.

Jugendübung



Übung 2015-95

Beginn: 28.07.2015, 18:30 Uhr
- Warn und Beleuchtungsgeräte

MTA-Ausbildung

Übung 2015-96

Beginn: 30.07.2015, 19:30 Uhr

Übung Verkehrsunfall mit 2 eingeklemmten Personen DEKON Platz

Übung allgemein



Übung 2015-97

Beginn: 03.08.2015, 19:30 Uhr

Jahrsunterweisung Stapler und Kran Stapler, Pumpenbetrieb HLF und Notbetrieb Stromerzeuger RW + Seilwinde

Maschinenübung

Übung 2015-98

Beginn: 04.08.2015, 18:30 Uhr

- MTA - Saugschlauchkuppeln

Jugendübung

Übung 2015-99

Beginn: 06.08.2015, 19:30 Uhr

- CSA - Trennschleifer - Begutachtung Feuerwehzufahrten

Übung allgemein

Übung 2015-100

Beginn: 11.08.2015, 18:30 Uhr

Lüfter

Jugendübung

Übung 2015-101

Beginn: 13.08.2015, 19:30 Uhr

- Strahlenschutz - Trennschleifer - Absturzsicherung

Übung allgemein

Übung 2015-102

Beginn: 18.08.2015, 18:30 Uhr

- Drehleiter - Seilwinde

Jugendübung

Übung 2015-103

Beginn: 20.08.2015, 19:30 Uhr

Zugübung Waldbrand

Übung allgemein

Übung 2015-104

Beginn: 25.08.2015, 18:30 Uhr

MTA- Ausbildung; THL- Ausbildung Rw Seilwinde; DLK- Ausbildung Rettungskorb

Jugendübung

Übung 2015-105

Beginn: 27.08.2015, 19:30 Uhr

- CSA - Zugübung

Wohnungsbrand

Übung allgemein

Jugendübung

Übung 2015-106**Beginn:** 01.09.2015, 18:30 Uhr

MTA Ausbildung Kleinlöschgeräte, Gil Schaumeinsatz

Übung 2015-107**Beginn:** 03.09.2015, 19:30 Uhr

Strahlenschutz Zug im Löscheinsatz

Übung allgemein

Übung 2015-108**Beginn:** 07.09.2015, 19:30 Uhr

Notbetrieb Stromerzeuger RW Übung wegen technischen Defekt abgebrochen

Maschinenübung

Übung 2015-109**Beginn:** 08.09.2015, 18:30 Uhr

Besprechung BF Tag, Jugendwissenstest und Ausflug

Jugendübung

Übung 2015-110**Beginn:** 10.09.2015, 19:30 Uhr

Brand einer Tiefgarage

Übung allgemein

Übung 2015-111**Beginn:** 15.09.2015, 10:45 Uhr

Evakuierungsübung bei der Fa. Hawle. Wurda aufgrund defekter BMA abgebrochen

Sonstige Übung

Übung 2015-112**Beginn:** 15.09.2015, 18:30 Uhr

Vorbereitung Jugendwissenstest

Jugendübung

Übung 2015-113**Beginn:** 17.09.2015, 19:30 Uhr

Zugübung Großbrand

Übung allgemein

Übung 2015-114**Beginn:** 18.09.2015, 18:00 Uhr

Landkreisausbildung 87. Atemschutzlehrgang

Sonstige Übung

Übung 2015-115**Beginn:** 19.09.2015, 11:00 Uhr

Landkreisausbildung 87. Atemschutzlehrgang

Sonstige Übung

Übung 2015-116**Beginn:** 22.09.2015, 18:30 Uhr

MTA - Inbetriebnahme von Hydranten - Theorie Wasserentnahme aus offenem Gewässer

Jugendübung

Übung 2015-117**Beginn:** 23.09.2015, 18:30 Uhr

87. Atemschutzlehrgang Extremes Brandverhalten, Flashoverbox und Schutzkleidung

Atemschutzübung

Übung 2015-118**Beginn:** 24.09.2015, 19:30 Uhr

Zugübung Gefahrgut

Übung allgemein

Übung 2015-119**Beginn:** 26.09.2015, 08:15 Uhr

Kreisausbilder 87. Atemschutzlehrgang

Sonstige Übung

Übung 2015-120

Jugendübung

Beginn: 29.09.2015, 18:30 Uhr

MTA - Beleuchtungsgeräte mit UVV

Übung 2015-121

MTA-Ausbildung

Beginn: 29.09.2015, 18:30 Uhr

Verhalten im Einsatz und in der Öffentlichkeit sowie die Hygiene an der Einsatzstelle.

Übung 2015-122

Übung allgemein

Beginn: 01.10.2015, 19:30 Uhr

LKW Unfall Wassermauth

Übung 2015-123

Gruppenführerschulung

Beginn: 02.10.2015, 18:00 Uhr

Theoretischer Unterricht der Firma Feuerwehrhandwerk

Übung 2015-124

Gruppenführerschulung

Beginn: 03.10.2015, 08:30 Uhr

Rettung nicht gehfähiger Personen über tragbare Leitern aus verschiedenen Stockwerken, Strahlrohtrening, Absuchen von Räumen, allgemeine Angrifftaktiken und Rettungstechniken

Übung 2015-125

Maschinenübung

Beginn: 05.10.2015, 19:30 Uhr

Jahresunterweisung Stapler, Handhabung HLF, PFPN 10/1000 und Drehleiter

Übung 2015-126

Jugendübung

Beginn: 06.10.2015, 18:30 Uhr

Durchführung der Wahl des Jugendsprechers sowie Unterricht zum bayerischen Wissenstest.

Übung 2015-127

Übung allgemein

Beginn: 08.10.2015, 19:30 Uhr

THL: Absturzsicherung, Müllumladestation

Übung 2015-128

Sonstige Übung

Beginn: 09.10.2015, 09:00 Uhr

Weber Rescue Days Berlin: Am zweitern Wochenende im Oktober konnten 3 unserer Kameraden an den Weber Rescue Days in Berlin teilnehmen. Dabei handelt es sich um die weltgrößte Ausbildungsveranstaltung dieser Art. Das Seminar, das sich mit den verschiedensten Unfallszenarien befasst hat und den Teilnehmern neue Tipps zur Herangehensweise bei der Rettung aufgezeigt hat, wurde auch von Teilnehmern aus aller Herren Länder besucht. Die Schwerpunkte lagen dieses Mal auf der patientengerechten Rettung, sowie der modernen Fahrzeugtechnik bei PKW's und LKW's. Dadurch dass die Technik bei den Fahrzeugen immer besser wird, wird das Autofahren zwar immer sicherer, sollte aber doch mal etwas passieren, wird es für die Feuerwehren immer schwieriger zu den verletzten, eingeschlossenen oder vielleicht auch eingeklemmten Personen vorzudringen und diese zu Retten.

So konnten die 3 Freilassinger Feuerwehrler an verschiedenen Praxisstationen diverse Rettungstechniken ausprobieren, oder sich auch von Profis von mehreren Berufsfeuerwehren aus Deutschland, Österreich und den USA Tipps holen oder deren Demonstrationen verfolgen. Als Besonderheit bei dieser Veranstaltung konnte hier die Rettung zum Teil an modernsten Fahrzeugen ausprobiert werden.





Übung 2015-129

Jugendübung

Beginn: 09.10.2015, 17:00 Uhr

Abhalten des jährlichen Berufsfeuerwehrtags für die Jugendfeuerwehr. Es wurden verschiedenen Einsatzübungen und Unterrichte abgehalten. - Brand nach Explosion mit verschütteter Person - Unterricht WBK - Ausleuchten für Hubschrauberlandeplatz - VU mit eingeklemmter Person - BMA Globus - Personensuche - Strahlrohrführertraining - Brand in der Hausmeisterwohnung des Badylons. Brandbekämpfung und Personensuche wurde durch die Jugendfeuerwehr durchgeführt. - Kreisübung Saaldorf/Pendelverkehr - Personenrettung nach einem Fahrradsturz - Dienstsport - Brand einer Landwirtschaftlichen Zugmaschine



Übung 2015-130 Beginn: 10.10.2015, 08:30 Uhr Weber Rescue Days Berlin Tag 2.	Sonstige Übung
Übung 2015-131 Beginn: 15.10.2015, 19:30 Uhr Halbjahresübung Atemschutz Spreizerausbildung	Übung allgemein
Übung 2015-132 Beginn: 15.10.2015, 19:30 Uhr THL-Übung Verkehrsunfall am Kiesplatz Westendstraße, Atemschutzhalbjahresübung	Übung allgemein
Übung 2015-133 Beginn: 17.10.2015, 09:00 Uhr Standard-Einsatzregel Gruppe im Löscheinsatz Wasserentnahme aus Hydranten	MTA-Ausbildung
Übung 2015-134 Beginn: 19.10.2015, 18:30 Uhr Technische Hilfeleistung (Spreizer-Einsatz) Unfallverhütungsvorschrift	MTA-Ausbildung
Übung 2015-135 Beginn: 20.10.2015, 18:30 Uhr Standard-Einsatzregel Gruppe im Löscheinsatz (Theorie) - Bayerischer Wissenstest	Jugendübung
Übung 2015-136 Beginn: 20.10.2015, 18:30 Uhr Standard-Einsatzregel Gruppe im Löscheinsatz (Theorie) Fahrzeugkunde	MTA-Ausbildung
Übung 2015-137 Beginn: 22.10.2015, 19:30 Uhr Geburtstagsübung Hans Schindler, 75 Jahre	Übung allgemein
Übung 2015-138 Beginn: 24.10.2015, 11:00 Uhr Abnahme Bayerischer Wissenstest (Organisation in der Feuerwehr/ Jugendschutzgesetz)	Sonstige Übung
Übung 2015-139 Beginn: 27.10.2015, 18:30 Uhr MTA Funkbetrieb (Theorie/Praxis)	MTA-Ausbildung
Übung 2015-140 Beginn: 27.10.2015, 18:30 Uhr Knoten und Stiche sowie aufziehen verschiedener Feuerwehr-Technischen Gerätschaften an der Mittelschule.	Jugendübung
Übung 2015-141 Beginn: 28.10.2015, 19:00 Uhr Übung in der Übungsstrecke mit der Feuerwehr Pietling (TS). Die Feuerwehr Pietling war mit 6 Geräteträgern in der Übungsstrecke, welche von zwei Gruppenführern begleitet wurden.	Atemschutzübung
Übung 2015-142 Beginn: 29.10.2015, 18:45 Uhr Rechtsgrundlagen und Verhalten im Einsatz	MTA-Ausbildung
Übung 2015-143 Beginn: 29.10.2015, 19:30 Uhr Atemschutz Halbjahresübung Spreizerausbildung	Übung allgemein

Übung 2015-144 Beginn: 30.10.2015, 18:00 Uhr Geräte für die erweiterte Hilfeleistung und alternative Antriebstechniken	MTA-Ausbildung
Übung 2015-145 Beginn: 02.11.2015, 19:30 Uhr UVV Drehleiter, Jahresunterweisung, Jahresunterweisung Kran und Seilsicherungsgerät für die DLK	Maschinenübung
Übung 2015-146 Beginn: 03.11.2015, 18:30 Uhr Organisatorische Sachbearbeitungen, Einkleidung, Instand setzen der Einsatzkleidung sowie Besprechung zur Jugend-Abschlussübung.	Jugendübung
Übung 2015-147 Beginn: 04.11.2015, 18:45 Uhr ABC Gefahren	MTA-Ausbildung
Übung 2015-148 Beginn: 05.11.2015, 19:30 Uhr Spreizerausbildung und Halbjahresübung Atemschutz	Übung allgemein
Übung 2015-149 Beginn: 07.11.2015, 09:00 Uhr Diverse Versuche / Tests: Selbstrettung über Steckleitern, Suchtaktik, Rauchverschluß, Lüftungstaktik, Strahlrohrtechnik	Atemschutzübung
Übung 2015-1150 Beginn: 07.11.2015, 09:00 Uhr Brennen und Löschen - Psychische sowie physische Belastung - Löschen Anwendung im Brandeinsatz - Handhabung von Strahlrohre	MTA-Ausbildung
Übung 2015-151 Beginn: 09.11.2015, 17:30 Uhr Belastungsübung Landkreis	Atemschutzübung
Übung 2015-152 Beginn: 10.11.2015, 18:30 Uhr Einweisung in den BOS Funkbereich (4m) mit anschließender praktischer Übung.	Jugendübung
Übung 2015-153 Beginn: 11.11.2015, 18:45 Uhr Sprechfunkausbildung	MTA-Ausbildung
Übung 2015-154 Beginn: 12.11.2015, 19:30 Uhr Atemschutz Halbjahresübung - THL: Öffnen von Fenstern und Türen	Übung allgemein
Übung 2015-155 Beginn: 13.11.2015, 18:00 Uhr Sprechfunkausbildung	MTA-Ausbildung
Übung 2015-156 Beginn: 17.11.2015, 18:30 Uhr Fahrzeugkunde	Jugendübung

Übung 2015-157

Beginn: 17.11.2015, 19:00 Uhr
Sprechfunk-Ausbildung (praktisch)

MTA-Ausbildung

Übung 2015-158

Beginn: 18.11.2015, 17:15 Uhr
105.Belastungsübung des Landkreis BGL

Atemschutzübung

Übung 2015-159

Beginn: 21.11.2015, 08:00 Uhr
Atemschutztag der Feuerwehr Tüßling, Kastl, Rotthalmünster, Memming - Theorieunterricht - Rettungsbelüftung im Innenangriff - Übungsstrecke - Flash-Over-Box - Gewaltsames öffnen von Türen - Atemschutznotfall

Atemschutzübung

Übung 2015-160

Beginn: 24.11.2015, 19:00 Uhr
Kreisübung beim Neuwirt in Surheim. Angenommener Brand mit 10 vermissten Personen.

Kreisübung

Übung 2015-161

Beginn: 26.11.2015, 19:30 Uhr
Jahresabschlußabend

Übung allgemein

Übung 2015-162

Beginn: 27.11.2015, 18:00 Uhr
Jahresabschlußübung der Jugendfeuerwehr

Jugendübung

Mit der Jugendabschlussübung beendet die Jugendfeuerwehr Freilassing das laufende Übungsjahr. Die Einsatzmeldung lautete: Rauchentwicklung nach starker Verpuffung am Kiesparkplatz neben der Lokwelt. Die beiden vermissten Personen konnten innerhalb kürzester Zeit von der Jugendfeuerwehr aus dem verrauchten Werkstattgebäude gerettet werden. Ebenso wurde ein PKW von umherfliegenden Trümmerteilen getroffen und so stark beschädigt, dass sich eine Person nicht mehr selbstständig befreien konnte. Aufgrund der erfreulich großen Anzahl an Mitgliedern, es sind zur Zeit 27 Jugendliche bei der Freilassinger Feuerwehr aktiv, waren alle Fahrzeuge der Freilassinger Feuerwehr an der Übung beteiligt.

Im Anschluss an die Übung gab es noch eine gemütliche Brotzeit. So verabschiedete sich die Jugendfeuerwehr, einen Tag nach der aktiven Mannschaft in die wohlverdiente Winterpause.



4.3. Externe Lehrgänge und Schulungen

Lehrgang	Teilnehmer	
ABC-Einsatz Strahlenschutz	Andreas Petermichl	
Absturzsicherung	Mathias Pfeffer	Michael Pfeiffer
Absturzsicherung Zusatzmodul	Florian Bauer	Mathias Krutzenbichler
	Wolfgang Hangl	Heinz Neuhofer
	Thomas Hofmann	Christoph Neumayer
	Michael Kamml	Andreas Petermichl
	Walter Kinzel	Dominique Pliquet
	Jonas Klinger	Sebastian Pliquet
	Christoph Korona	Tobias Rehr
	Manfred Kral	Laura Simon
Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz	Michael Kamml	Tobias Sperl
Anwenderschulung Schaumtrainer	Werner Kinzel	Michael Rehr
Atemschutzgeräteträger	Thomas Johann Kraller	
Aufbaulehrgang Digitalfunk Stufe CD	Michael Brandl	
Aufbaulehrgang Energieversorgung	Rochus Häuslmann	
Aufbaulehrgang Führungsdienstgrad -Einsatzleitung-	Martin Eder	
BOS Digitalfunk-Einbau Kfz	Lorenz Fegg sen.	
Brandhaus	Heinz Neuhofer	
Brandsimulationsanlage Stufe 1	Thomas Johann Kraller	
Carl-Stahl-Aktivtag	Werner Kinzel	Andreas Schindler
Digitalfunk Modul A	Michael Ahne	Peter Reiter-Hiebl
	Mathias Krutzenbichler	Tobias Sperl
	Marlies Pliquet	Hubert Utzmeier
	Tobias Rehr	
Digitalfunk Modul B	Michael Ahne	Tobias Rehr
	Mathias Krutzenbichler	Peter Reiter-Hiebl
	Walter Niederbauer	Tobias Sperl
	Marlies Pliquet	
Drehleitermaschinist	Mathias Pfeffer	
Erste-Hilfe-Kurs	Michael Ahne	Luisa Pliquet
	Andreas Ehrlich	Sebastian Ribes
	Lukas Kosche	Tobias Salzmann
	Florian Mader	Patrick Schertel
	Maximilian Pedolzky	Christian Sternig
Fachteil für Ausbilder für Atemschutzgeräteträger	Christoph Korona	
Fachteil für Ausbilder MTA	Werner Kinzel	Peter Reiter-Hiebl
	Michael Rehr	
Fachwissen Digitalfunk	Michael Brandl	Mario Pecic
	Lorenz Fegg sen.	Laura Simon
Feuerbeschau	Michael Brandl	
Feuerwehrarzt	Wolfgang Krämer	
Flash-Over-Training B 160	Frank Förster	Alexander Korona
	Jonas Klinger	Christoph Neumayer
Führungsgehilfen ELW/MZF	Martin Eder	Lorenz Fegg jun.
Gruppenführer	Christoph Lutz	
Leiter einer Feuerwehr	Michael Brandl	

Lehrgang	Teilnehmer	
Modulare Truppausbildung (MTA) Basismodul	Andreas Ehrlich	Sebastian Ribes
	Lukas Kosche	Patrick Schertel
	Florian Mader	Christian Sternig
	Maximilian Pedolzký	
MTA Standortschulung	Ulrich Pliquet	Michael Rehl
Rescuedays	Florian Bauer	Mario Pecic
	Alexander Korona	
Sondersignalfahrt-Training	Helmut Audi	Dominique Pliquet
	Martin Eder	Sebastian Pliquet
	Christoph Lutz	
	Thorsten Suermann	
Sprechfunker	Lorenz Fegg jun.	Ulrich Pliquet
Symposium FW München	Marlies Pliquet	
Träger von CSA	Michael Kamml	Heinz Neuhofer
Wärmegewöhnung B100	Jonas Klinger	Tobias Rehl
	Alexander Korona	
Zugführer	Michael Ahne	Manfred Kral

5. Berichte aus den Fachbereichen

5.1. Absturzsicherung

Das Jahr 2015 begann in Januar und Februar mit 2 wehrinternen Lehrgängen „PSA gegen Absturz“, nach Vorgaben der Staatlichen Feuerweherschulen. In je 3 Abendveranstaltungen und je einem Ausbildungssamstag wurden die Grundstunden und die Prüfung abgelegt. Alle 18 angetretenen Feuerwehrmitglieder erfüllten die in der Prüfung geforderten Ziele. Somit hat die Feuerwehr Freilassing einen Bestand an 27 ausgebildete Personen, die die Gerätschaft „PSA gegen Absturz“ einsetzen dürfen.

An dem Pilot-Landkreislehrgang „PSA gegen Absturz“ beteiligten wir uns mit 2 Personen. Auch diese schlossen den Lehrgang mit Erfolg ab.

Marcus Kinzel und Michael Rehrl waren bei diesem Lehrgang als Ausbilder tätig.

Im Durchgang zwischen dem Verwaltungsgebäude und der Fahrzeughalle wurde die Knotenwand zum Üben diverser, für den Feuerwehrdienst benötigter Knoten und Stiche aufgebaut. Regelmäßige Übung und Selbstüberprüfung ermöglicht bei jeder Tages- und Nachtzeit den Knoten richtig zu erstellen.

Es wurden auch Übungen an Donnerstagen durchgeführt. In den Ausbildungen wurden das Retten von Personen mittels Flaschenzug und Drei-Bein geübt. Ziel war das sichere aufbauen des Paratech Drei-Beins und die richtige und sichere Bedienung des Petzl Flaschenzuges.

Die Zugübung bei der ZAS in der Traunsteiner Str. enthielt 2 Szenarien. Einmal das Retten aus Höhen

und einmal das Retten aus Tiefen. Eine weitere Übung bei der das Sicherungsgerät, für Arbeiten am Dach der DLK zum Einsatz kam, war bei der Kreisübung Neuwirt in Surheim.



Beschaffungen:

Alle 5 Sätze „PSA gegen Absturz“ wurden auf die neue Norm ergänzt. Es wurde zusätzlich ein Statik-Seil mit 160 m Länge beschafft. Für die Ausbildung tätigte man noch kleinere Anschaffungen. Die bei der Jahresprüfung beanstandeten Teile wurden ebenfalls ersatzbeschafft und ausgetauscht.

Um vernünftig den Vorstieg zu üben, stellte man einen ausrangierten Stahlgittermast des Bayernwerkes auf.



Das Fundament wurde nach Vorgaben betoniert und der Mast in den Schuh, der von Andreas Schindler und Werner Kinzel vorbereitet war, von Johann Schindler hineingehoben und verschraubt. Für 2016 sind viele interessante Übungen geplant.

Ausbilder :

Marcus Kinzel und Michael Rehl

Lorenz Fegg sen. – Peter Reiter Hiebl – Alexander Korona –

Werner Kinzel – Mario Pecic - Andreas Schindler

Ausblick für 2016

Für 2016 ist wieder ein wehrinterner Lehrgang geplant. Auch für den Landkreislehrgang schicken wir wieder ein Feuerwehrmitglied. Der Lehrgang für die Überprüfung der PSA muss 2016 erneuert werden.

Danke an alle, die das Team Absturzsicherung unterstütz haben.

Michael Rehl

Team Absturzsicherung



5.2. Atemschutz

Manfred Kral (Leiter Atemschutz, Landkreisausbilder)

Christoph Lutz (Landkreisausbilder)

Christoph Korona (Landkreisausbilder)

Tobias Rehrl (Landkreisausbilder)

Wolfgang Hangl (Landkreisausbilder)

Christian Hangl

Michael Kamml

Andreas Schindler

Tobias Sperl (Strahlenschutzbeauftragter)

Zusätzlich zum normalen Einsatz- und Übungsdienst, leistete das Team der Abteilung Atemschutz weitere Stunden beim Prüfen und Warten der Geräte:

Prüfung	Anzahl
CSA	13
Lungenautomat	349
Sechsjahresprüfung LA	100
Masken	548
Pressluftatmer	280
Halbjahresprüfung PA	150
Sechsjahresprüfung PA	34
Aufwand in Std.	500

Aufwand für die Durchführung von Atemschutz/CSA-Übungen ca.: 400 Std.

Aufwand für Wartungen und Prüfungen: 500 Std.

Diese Angaben beinhalten nicht die Durchführung von sonstigen Prüfungen, organisatorische Tätigkeiten sowie Tätigkeit als Ausbilder in den Lehrgängen und Veranstaltungen des Landkreises, bei welchen die Gerätewarte aus Freilassing ebenfalls mannstark vertreten sind.

Atemschutzgeräte und Zubehör

Im Jahr 2015 wurde im Bereich Atemschutz die Umstellung auf die neuen Geräte der Firma Interspiro, Typ QSII begonnen. Diese Umstellung begann mit 14 Pressluftatmern sowie 28 Lugenautomaten und 34 Vollmasken vom Typ S-ESA II.



Die neuen Geräte sind auf dem aktuellen Stand der Technik, bieten den Geräteträgern erhöhten Tragekomfort und sind zudem leichter. Zudem beträgt die Grundüberholungsfrist 10 Jahre, anstatt der üblichen 6 Jahre. Der wohl größte Vorteil bei der Umstellung der Atemschutzgeräte ist der Atemanschluß (ESA), welcher im gesamten Landkreis als einheitlicher Anschluss beschlossen wurde und Zug um Zug eingeführt wird. Mit einem einheitlichen Anschluss besteht auch wehrübergreifend die Möglichkeit der Fremdluftversorgung über die Sicherheitstrupptasche, womit einem Geräteträger im Falle eines Unfalls von jeder Landkreisfeuerwehr geholfen werden kann.

Die Masken wurden aufgrund technischer Probleme vom Hersteller kostenlos mit Stoffbebänderungen ausgestattet, um ein Lösen der Kopfbänderung zu verhindern.

Chemieschutzanzüge

Neben Pressluftatmern fallen auch noch andere Geräte unter den Zuständigkeitsbereich Atemschutz.

Aufgrund des Gefahrguteinsatzes Ende 2014 in Teisendorf, wurden die 6 kontaminierten Chemieschutzanzüge neu beschafft. Nach umfangreichen Recherchen wurden die Anzüge vom Typ „VS 5 – Sykan 2“ von der Firma Tesimax beschafft, da dieser Hersteller die technisch weitest entwickelten Anzüge bei besseren Konditionen anbieten konnte.

Zudem bietet der Hersteller einen kostenlosen Servicepool, wodurch im Falle eines Einsatzes vom Hersteller kostenlose Leihanzüge bereitgestellt werden. Gleiches gilt wenn der Anzug zur Wartung versendet wird.

Neben praktischen Hosenträgern und einer integrierten Funkgerätetasche bietet der Anzug noch weitere Vorteile, wie die außen aufgesetzte Messgerätehalterung und den Para-Aramid-Handschuhen, welche dem CSA-Träger im Einsatzfall optimalen Schutz vor mechanischer Beschädigung bei gleichzeitig gutem Feingefühl bietet. Ein Überhandschuh wie bisher üblich ist mit diesem Anzug nicht mehr notwendig.

Form 2 – Anzüge

Nicht nur Chemie-Vollschutzanzüge wurden beschafft. Aufgrund des Einsatzes im Dezember 2014 wurden ebenfalls neue Form 2 Schutzanzüge vom Typ „ESK 1 PE“, ebenfalls von der Firma Tesimax beschafft. Der große Vorteil bei diesem Anzug besteht aus den bereits fest angeschweißten Handschuhen und Socken, wodurch die Schwachstelle beim Übergang zum Handschuh und zum Stiefel wegfällt. Zudem hat der Anzug eine bereits eingearbeitete Stulpe für die Stiefel, um ein hineinlaufen von Flüssigkeiten zu verhindern.



Wärmebildkameras

Im Jahr 2015 wurden zudem noch 3 Wärmebildkameras Flir K50 beschafft, welche im HLF und LF verbaut wurden. Somit ist das HLF und das LF mit jeweils zwei Wärmebildkameras ausgestattet, was für die Geräteträger mehr Sicherheit im Falle eines Unfalls bedeutet, da der Sicherheitstrupp nun auch mit einer Wärmebildkamera ausgestattet ist.

Eine Wärmebildkamera ist für den vorgehenden Trupp eine enorme Unterstützung bei der Orientierung, beim Auffinden von vermissten Personen oder beim Finden von Wärmequellen, beispielsweise nach einem elektrischen Kurzschluss.

Die Neubeschaffungen bieten zudem die Möglichkeit einer Aufnahme, wodurch die Möglichkeit der Dokumentation für den Einsatzbericht besteht.



Weitere Geräte aus dem Bereich Atemschutz

Die Feuerwehr Freilassing verfügt derzeit über 37 Pressluftatmer, welche sich folgendermaßen aufteilen

- 9 Spiromatic 90-L der Firma INTERSPIRO

- 26 QS II der Firma INTERSPIRO

- 2 Sicherheitstrupptaschen



Neben den Pressluftatmern, welche bei vielen Einsätzen in Gebrauch sind, fallen noch weitere Geräte unter den Bereich Atemschutz.

Hierzu zählen unter anderem

- 69 Stück Atemluftflaschen (300 bar)
- 7 Stück Arbeitsflasche (300 bar)
- 2 Stück 2 l Arbeitsflasche (200 bar)
- 53 Atemschutzmasken mit Spitzgewindeanschluß
- 57 Atemschutzmasken mit ESA-Steckanschluß
- 62 Lungenautomaten (ESA / Spitzgewinde)
- 20 Fluchthauben in Innenangriffstaschen
- 33 ABEK2P3 Filter
- 8 Geräte „AEF“ der Firma Pölz
- 39 Bewegungsmelder
- 8 Vollschutzanzüge (Interspiro / Tesimax)
- 8 ABC-Schutzkleidungssets Form 2
- 2 Explosionsgrenzenmessgeräte mit Pumpe
- 2 Dräger CO-Messgeräte
- 1 Dräger Mehrgasmessgerät X-AM 5600
- 1 Gastec Prüfröhrchen set mit Prüfröhrchen für

- Ammoniak
- Benzol
- Chlor
- Chlorwasserstoff – Salzsäure
- Cyanwasserstoff – Blausäure
- Kohlenwasserstoffe wie Propan, Butan, Methan usw.
- Kohlendioxid
- Kohlenmonoxid
- Nitrose Gase
- Ozon
- Phosgen
- sowie Polytec Prüfröhrchen vom Typ I und IV

4 Wärmebildkameras

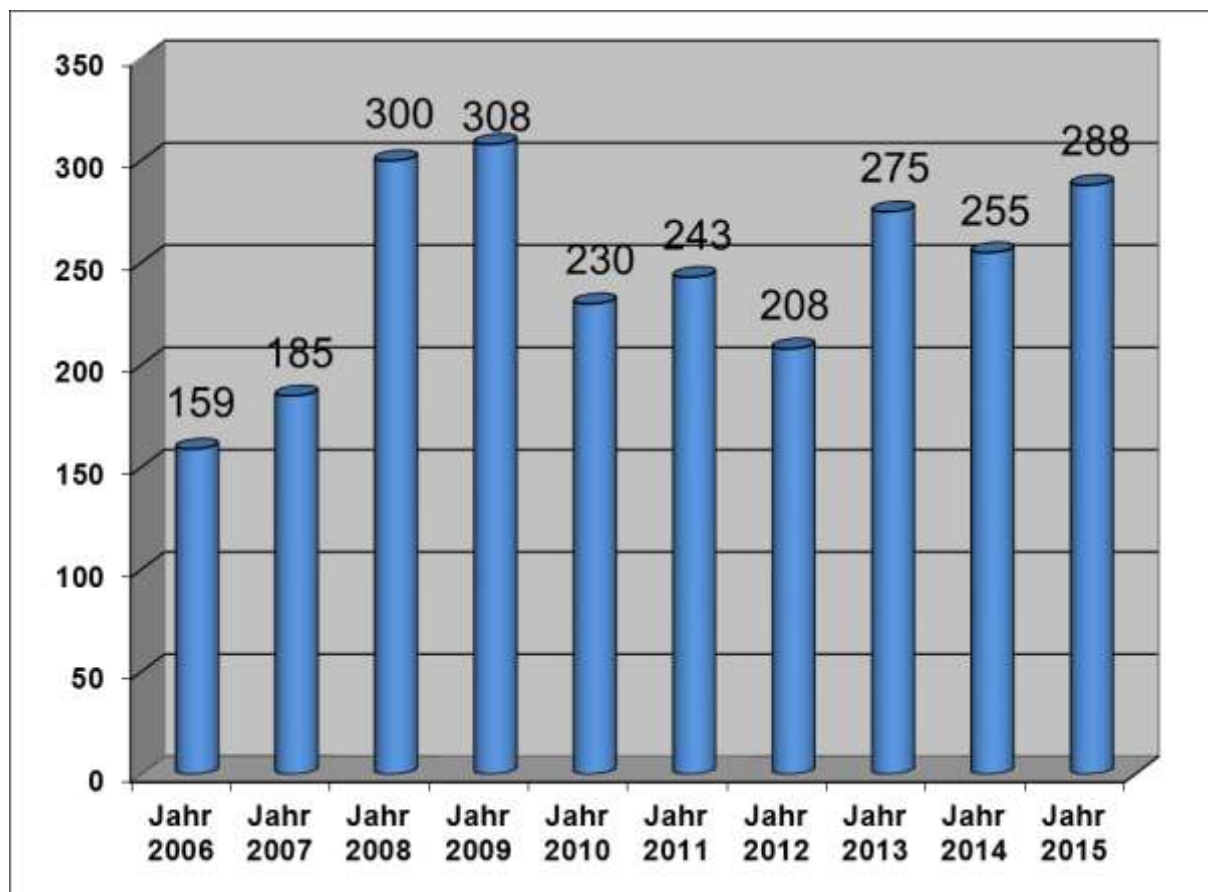
1 Strahlenschutzsonderrüstung

- 1 Dosisleistungsmesser Teletektor
- 1 RadEye AB100 Kontaminationsnachweisgerät
- 6 RadEye G-10 DW Dosiswarner
- 3 RadEye G-10 PTB Dosisleistungsmesser

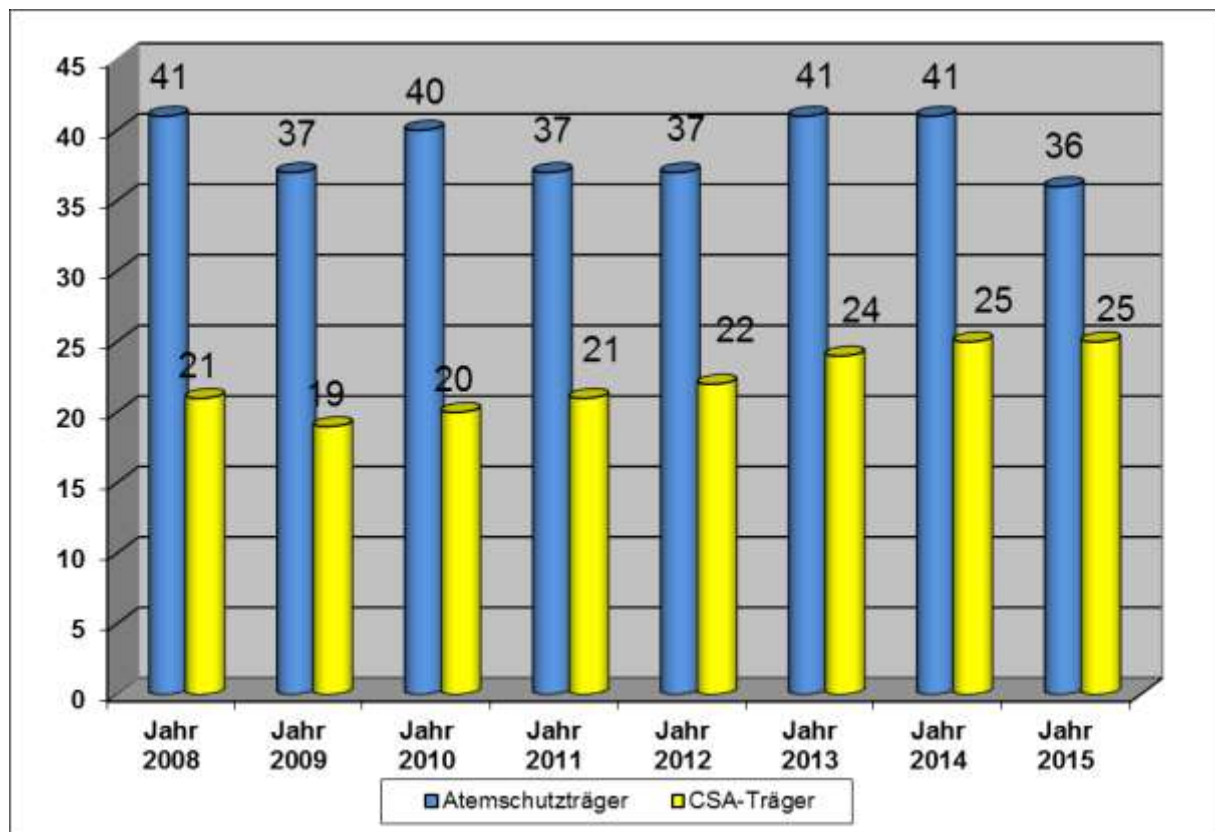


Atemschutzübungsstrecke

Im Jahr 2015 nutzten insgesamt 288 Atemschutzgeräteträger die Übungsstrecke zur Aus- und Weiterbildung oder zur jährlich erforderlichen Belastungsübung. Die Teilnehmer kamen dabei nicht nur aus Freilassing oder dem Landkreis BGL, sondern auch von weiter entfernten Wehren, welche teilweise bis zu 3 Std. Fahrzeit in Kauf nahmen, um ihre Kenntnisse in der Übungsanlage in Freilassing aufzufrischen bzw. zu erweitern.



Atemschutzgeräteträger und CSA-Träger

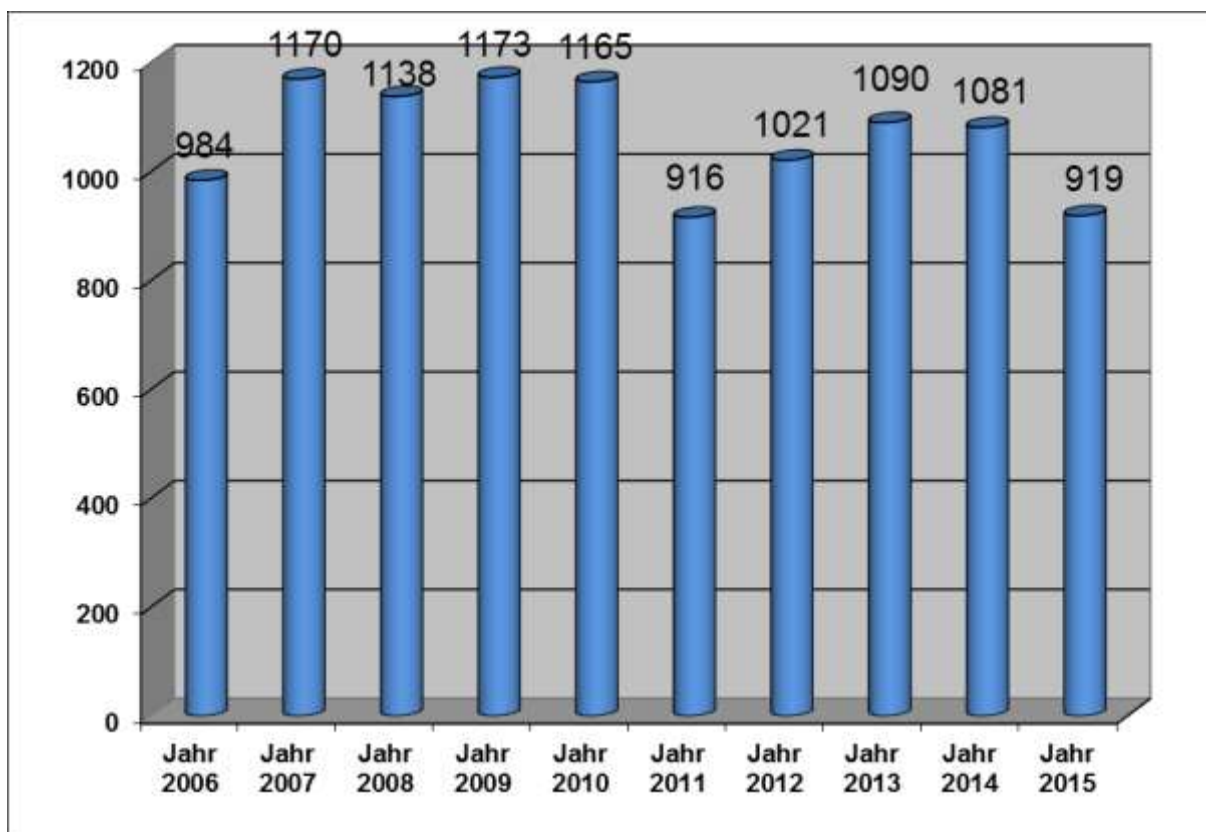


Einsätze und Übungen unter Atemschutz

Einsatzart	2012	2013	2014	2015
Brand im Einsatz	52	23	44	40
Brand auf Bereitschaft	106	149	99	130
THL im Einsatz	4	2	9	0
THL auf Bereitschaft	0	4	7	4
ABC im Einsatz	2	0	10	12
ABC auf Bereitschaft	2	0	5	0
CSA im Einsatz	0	0	6	0
Übung	32	75	68	44
Übung auf Bereitschaft	18	16	16	0
Übung Grundlehrgang	32	52	42	45
Heißausbildung	8	13	100	58
Übung CSA	31	29	30	27
Übung ABC	27	16	11	0
Unterweisung über den Atemschutz (nach FwDV 7)	67	42	40	38
Einsatzübung in taktischer Einheit (nach FwDV 7)	38	42	42	37
Belastungsübung (nach FwDV 7)	37	43	38	116
Sonstige Tätigkeit	12	21	15	37

Atemluftkompressor

Anzahl der Flaschenfüllungen am Atemluftkompressor



Organisation	Füllungen
Anger	13
Bad Reichenhall	2
Feuerwehr Freilassing	547
Piding	2
Saaldorf	65
Schönau	12
Surheim	72
THW BGL	12
Wasserwacht	150
Sonstige	41

Besuch der Übungsstrecke von der Feuerwehr Wald a. d. Alz

Am 04.02.2015 besuchte die Feuerwehr Wald an der Alz mit mehreren Geräteträgern die Übungsstrecke in Freilassing, um den Teilnehmern eine realistische Möglichkeit zu bieten, den Innenangriff zu beüben. Nach erfolgreichem Durchgang durch die Strecke mit anschließender Belastungsübung, gab es eine ausgiebige Besprechung mit den Freilassinger Ausbildern. Dabei wurde die Übungsmöglichkeit sehr gelobt.

Bei der anschließenden Brotzeit, welche von der Feuerwehr Wald spendiert wurde, konnte man dann noch in aller Ruhe Fachgespräche führen, bevor es wieder nach Hause ging.

Die Feuerwehr Wald an der Alz kündigte zu diesem Zeitpunkt bereits an, auch im Folgejahr diese Möglichkeit wieder gerne nutzen zu wollen.

Teilnahme am Forschungsprojekt TIBRO in Frankfurt am Main

Beim Forschungsprojekt "TIBRO" meisterte die Freilassinger Feuerwehr mehrere Übungsszenarien mit dem übergeordneten Ziel der schnellen und effektiven Personenrettung unter Atemschutz und Nullsicht. Von der Freiwilligen Feuerwehr Freilassing bis zur Berufsfeuerwehr Hamburg beteiligen sich bei dieser Studie über 60 ausgewählte Feuerwehren am deutschlandweit einzigartigen Übungszentrum an der Berufsfeuerwehr in Frankfurt. Eines der Ergebnisse der Studie ist die Vergleichbarkeit von unterschiedlichen Einsatzstrategien der einzelnen Feuerwehren bei insgesamt gleichen Bedingungen. Die Ergebnisse zeigten, dass die Geräteträger der Feuerwehr Freilassing über eine sehr gute Ausbildung und Praxis verfügen, welche sich auch vor Berufsfeuerwehren nicht verstecken muss.



Atemschutzübung in taktischer Einheit

Lüften, Wärmebildkamera und das Konzept der Innenangriffstaschen stand bei der Atemschutzübung in taktischer Einheit im Jahr 2015 auf dem Programm. In drei Stationen konnten Die Geräteträger den Vorteil von taktisch richtig durchgeführter Lüftungstechnik während des Innenangriffs erstmalig in der ehemaligen Hausmeisterwohnung im Badylon beüben.



Im weiteren Verlauf wurden die neuen Wärmebildkameras sowie das Innenangriffstaschenkonzept, welches vom Atemschutzteam zusammen mit unserer feuerwehrangehörigen Schneiderin Laura Simon vorgestellt.

Die Übungen wurden am 05.03., 26.03. und 09.04.2015 durchgeführt.

CSA-Lehrgang für Michael Kamml

Auch im Jahr 2015 konnte die Feuerwehr Freilassing wieder einen CSA-Träger gewinnen. Michael Kamml nahm am 09.05.2015 am Landkreislehrgang für Chemieschutzträger teil und ist somit auch im Ernstfall in diesem Spezialbereich einsetzbar. Wie wichtig diese Ausbildung ist, zeigten die Gefahrguteinsätze in den vergangenen Jahren, zudem lag der letzte CSA-Einsatz kaum ein halbes Jahr zurück.



Fortbildung in der Rauchgasdurchzündungsanlage sowie der Wärmegewöhnungsanlage bei FeuRex.

Die ständige Fortbildung unter Einsatzbedingungen ist für die Sicherheit unserer Atemschutzgeräteträger enorm wichtig. In der Rauchgasdurchzündungsanlage erlernen die Geräteträger den Umgang mit Situationen, welche im Einsatzfall auf sie zukommen können. Um im Ernstfall richtig zu reagieren und die Sicherheit der Einsatzkräfte zu gewährleisten, können die Atemschutzträger aus Freilassing jährlich an solchen Fortbildungen teilnehmen, so auch im Jahr 2015.

Die Wärmegewöhnungsanlage dient dazu, die Einsatzkräfte an die harten Bedingungen im Ernstfall heranzuführen um die damit verbundenen Risiken zu erkennen. Die hohen Temperaturen, welche im Einsatz auftreten können, zehren enorm an der Leistungsfähigkeit der eingesetzten Kräfte. Um hier nicht selbst in eine kritische Situation zu kommen, müssen die Geräteträger die Bedingungen und die eigenen Kräfte korrekt einschätzen und beurteilen lernen, was bei dieser Fortbildung vermittelt wird.



Not-Dekon

Die Gefahrguteinsätze der vergangenen Jahre und die zahlreichen Übungen zeigten die Notwendigkeit einer raschen Not-Dekontamination. Aufgrund der Sicherheit der eigenen Einsatzkräfte wurde ein vereinfachtes Not-Dekon-Konzept erstellt und am 16.07. sowie am 30.07.2015 der Mannschaft vorgestellt. Das neue Konzept ermöglicht es einen Not-Dekonplatz mit zwei Personen binnen 2. Minuten aufzubauen, das ursprüngliche Konzept dauerte beinahe 10 Minuten, um im Ernstfall schnellstmöglich reagieren zu können.



Zweitägige Taktikschulung "Ersteinsatz Brandbekämpfung"

Am 02.-03.10.2015 fand bei der Feuerwehr Ainring eine Schulung für Führungskräfte statt. Die vom bekannten Ausbilder Jan Südmersen aus Osnabrück sowie Christoph Valentin aus Hannover führten diese Fortbildung durch.

Bei dieser interessanten Schulung waren auch zwei Feuerwehrangehörige aus Freilassing mit am Start.

Die beiden Ausbildungstage waren gespickt mit interessanten Themen für Geräteträger und Führungskräfte. Neben Theorie über taktisches Vorgehen, war auch viel Praxis geboten. An einem leer stehenden Gebäude konnten Themen wie Suchen/Retten, Strahlrohrführung und Schlauchmanagement geübt werden.

Abschließend gab es zwei Einsatzübungen rundeten die beiden Tage ab. Die durch diese Weiterbildung gewonnenen Erkenntnisse dienen dazu, die Einsatzkräfte aus Freilassing mit weiteren Möglichkeiten und Lösungen auf den Ernstfall bestmöglich vorzubereiten. Die Themen werden maßgeblich das Ausbildungsjahr 2016 bestimmen.

Atemschutztag der Feuerwehren Tüssling / Kastl

Wie bereits vor zwei Jahren, besuchten auch 2015 die Feuerwehren Tüssling und Kastl wieder unser Gerätehaus zu einem Ausbildungstag.

Am 21.11.2015 standen mehrere Themen auf dem Tagesplan. Neben einer Theorieeinheit standen Themen wie Schlauchpaket, Einsatztaktik im Innenangriff, Rettungsbelüftung, Raumabsuche auf dem Plan. Neben der durchgeführten Belastungsübung sowie mehreren Übungsstreckendurchgängen konnten sich die Teilnehmer am gewaltsamen Öffnen von Türen üben, welches von Sebastian und Dominik Pliquet vorgeführt und geschult wurden.

Die Vorführung der Flash-Over-Box ließ es noch einmal heiß hergehen.

Gegen 17:00 Uhr konnten die Kollegen, vollgepackt mit Informationen, Erfahrungen und Eindrücken unser Feuerwehrgerätehaus wieder verlassen.



5.3. Gerätewarte

Das Jahr 2015 war für die Gerätewarte sehr Arbeitsreich. Neben den üblichen Aufgaben wie Ausrüstungskontrolle, Geräteprüfung oder Gerätepflege, wurde noch der Umbau einer Schwenkwand im HLF zur Lagerung von Ausrüstungsgegenständen für den "Dekoplatz" ausgeführt. Die Schlosserwerkstatt wurde ebenfalls etwas umgestaltet um eine bessere Aufstellung der Arbeitsmaschinen zu erhalten.

Erweitert hat sich auch die Anzahl der Rollcontainer, die im Bereich Logistik ihre Verwendung finden. Diese Rollwagen wurden beim Hersteller ohne „Aufbauten“ bestellt. Der Auf- und Ausbau erfolgte in der eigenen Werkstatt im Feuerwehrhaus. Durch den Eigenausbau dieser Rollcontainer ist eine sehr individuelle Gestaltung möglich.

Für den Hochwasserschutz wurde ein Palettenregal mit 36 Stellplätzen im Außenbereich des Logistiklagers installiert. Hierfür wurde die Planung, das Ausführen, der Aushub und Betonierarbeiten und das Aufstellen des Regals in Eigenregie übernommen.

Viel Zeit beanspruchte auch die Baustelle um die Errichtung des Übungshauses. Hier wurden die Arbeitskräfte der Baufirmen unterstützt durch z.B. Mithilfe beim Ausheben der Baugrube, verlegen von Abwasserleitungen, Aufstellen des Baukranes uvm.



Die Schwenkwand im Geräteraum 2 vom HLF wurde zur Errichtung eines Dekoplatzes ausgerüstet.

Übergangsstück B-C

Verteiler C-DD

Schläuche und Waschbürste

Dekowanne

Die neuen Rollcontainer der Firma Theiss



Rollcontainer Kranwerkzeug:

Ausgestattet mit Palettengabel, Rotator, Haken und Sicherungskette



Rollcontainer Ölbeseitigung:

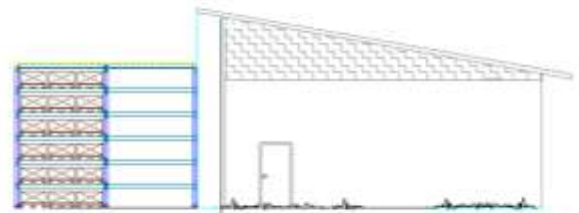
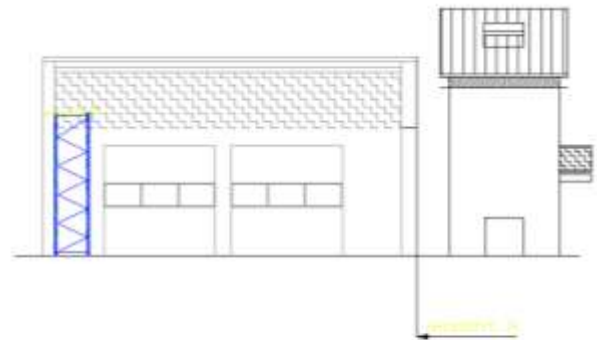
Ausgestattet mit Bindemittel, Ölvlies, Bioversalspritze und Verkehrsschilder mit Aufsteller.



Rollcontainer Überfässer:



Ausgestattet mit verschiedenen Größen von Kunststofffässern mit Deckel und einem Edelstahl-Überfass.



Ansicht A

In Zusammenarbeit mit der Firma Lucht Regalsysteme wurde die Planung und Errichtung eines Palettenregales zur Bevorratung von 36 Stück Palettenstellplätzen durchgeführt. Die 36 Einheiten setzen sich zusammen aus 30 Stellplätzen für Halbgitterboxen zur Lagerung von Gefüllten Sandsäcken und 6 Stellplätzen zu je 3 Leer Europaletten die im Schadensfall für die Transportlogistik benötigt werden.



Schlauchpool BGL Nord

Seit 2012 wird gemeinsam mit den Feuerwehren Ainring, Saaldorf und Surheim ein gemeinsamer Schlauchpool betrieben. Unter der Leitung von Werner Kinzel werden die benutzten Feuerweherschläuche zentral in der Schlauchpflegeanlage in Freilassing gereinigt und geprüft.

	2012	2013	2014	2015
Ainring	362	427	297	494
Saaldorf	72	93	133	85
Surheim	166	207	187	152
Freilassing	591	507	658	529
Landkreis BGL	28	116	39	59



5.4. Jugendfeuerwehr

Nach unserer Winterpause begann im Februar ein relativ ruhiges Jahr 2015.

Es fanden im Berichtsjahr 12 Jugendliche den Weg zu uns. Ein Mitglied konnte in die aktive Mannschaft übergeben werden. Somit haben wir zum Jahresende einen Personalstand von 26 Mitgliedern.

Die Jugendfeuerwehr unterstützte wie auch letztes Jahr das Ferienprogramm der Stadt Freilassing sehr tatkräftig. Bei dem in der Zwischenzeit regelmäßig abgehaltenen 24-Stunden BF-Tag konnte die Kameradschaft und der Wissensstand intensiv vertieft werden.

Traditionell kamen die Jugendfeuerwehren aus dem Land und der Stadt Salzburg zum bayerischen Jugendwissenstest zu uns in Feuerwehrhaus.

Am Kreisjugendfeuerwehrtag in Saaldorf nahmen wir mit drei Gruppen an den Wettbewerben teil.

Bei unserem jährlichen Sommernachtsfest sind die Jugendlichen fest in viele Arbeitsabläufe eingebunden.

Im Jahr 2015 wurden etwa 50 Übungseinheiten absolviert.

Insgesamt wurden für die Vorbereitungen und die Übungen von den Jugendwarten etwa 700 Stunden aufgewandt.

6 Mitglieder stellten sich an einigen zusätzlichen Tagen und Abenden der Modulare Truppausbildung als Grundlage für alle weiteren Lehrgänge.



Besondere Ereignisse:

BF-Tag

Ferienprogramm

Jugendwissenstest

Kreisjugendfeuerwehrtag Saaldorf

Sommernachtsfest

Fest der Betriebe

30 Jahre Ferienprogramm



Mitglieder der Jugendfeuerwehr:

Tobias Ahne
Niklas Baumgartner
Domenik Dragoni
Andreas Ehrlich
Dominik Gerhartsreiter
Florian Hangl
Daniel Hasenöhr
Christian Hofmann
Hannes Hofmann
Florian Mader
Felix Meißner
Mitiska Anton
Mitiska Simon

Christian Nietz
Maximilian Pedolzky
Markus Precht
Sebastian Ribes
Tobias Salzmann
Alexander Schallinger
Patrick Schertel
Simon Schinagl
Lukas Stadler
Fabian Wallmann
Tizian Zauner
Fabian Zwitternig



Neu eingetreten im Jahr 2015:

Tobias Ahne
Domenik Dragoni
Dominik Gerhartsreiter
Florian Hangl
Daniel Hasenöhr
Hannes Hofmann

Meißner Felix
Simon Mitiska
Markus Precht
Simon Schinagl
Lukas Stadler
Tizian Zauner

Ausgetreten:

Maximilian Märkl
Nikolas Schwarz

Barbara Mader
Willi Weber

Abnahme Jugendflamme:



Kreisjugendfeuerwehrtag Saaldorf:



5.5. Sonderausbildung Maschinisten

„Sonderausbildungen für Maschinisten“ steht bei der Feuerwehr Freilassing für eine zusätzliche Maschinistenausbildung jeweils am ersten Montag im Monat.

Auf freiwilliger Basis können die Maschinisten der Feuerwehr in Abstimmung mit dem Ausbilder-Team ihr Kenntnisse im Umgang mit den Gerätschaften der Feuerwehr, speziell Pumpen und Generatoren, vertiefen.

Auch die jährlich geforderten Sicherheitsunterweisungen nach UVV für Ladekran und Stapler wurden zur Entlastung der regulären Donnerstagsübung durchgeführt. Die jährliche Sicherheitsunterweisung Drehleiter im Berichtsjahr erfolgte in Absprache mit dem Team Atemschutz im Zuge der „Brandbekämpfung Praxis“.

Am 13.04.2015 erfolgte eine weitere gemeinsame Übung mit den Feuerwehren Weildorf und Teisendorf, die gemeinsam mit der Feuerwehr Freilassing den „Löschzug Wasser des Landkreises BGL“ stellen.

Die Aufgabe dieser „Sondereinheit“ ist die Wasserförderung über lange Schlauchstrecken bei Großschadenslagen.

Es wurde bei der Übung eine Doppelleitung von der Wassermuth in Freilassing mit den entsprechenden Verstärkerpumpen zum Sportplatz am Pfarrweg verlegt – die Gesamtlänge pro Leitung betrug ca. 750 mtr – bei einer B-Schlauchlänge nach Norm von 20 Meter eine beachtliche Menge an Schläuchen. Relativ schnell hatte man somit eine entsprechende Wassermenge zur Brandbekämpfung am Sportplatz zu Verfügung und erreicht damit das Übungsziel vollumfänglich.

Die Sonderausbildung vom 06.07.2015 ist sicherlich einigen Kameraden noch in guter Erinnerung. Auf befestigten Forststraßen am Högl wurde das Fahren mit Allrad, Untersetzer und diversen Sperren geübt. Hier nochmals ein Dank an die Feuerwehr Ainring für die „Überlassung“ ihres Zuständigkeitsbereiches. Maschinistenausbilder Johann Schindler brachte den Teilnehmern nahe, welche Sperren bzw. Untersetzer bei den Fahrzeugen der Feuerwehr Freilassing vorhanden sind und erklärte deren Anwendungsfall. Die Maschinisten konnten auf engen aber befestigten Forststraßen somit steil oder auch leicht schräg am Hang das Fahren entsprechend üben – den Teilnehmern wurden die Grenzen des Fahrens abseits befestigter Straßen bewusst.

Die restlichen Montagen waren durch die Jahresunterweisungen nach UVV und diversen Wunschthemen der Maschinisten geprägt, z.B. Ausbildung Tragkraftspritzen PFPN 10/1000, Schaumzumischung an den Löschfahrzeugen oder auch Notbetrieb am Stromgenerator des Rüstwagens.

Das Team Maschinistenausbilder sowie einige Maschinisten konnten im „Beschaffungsteam Rüstwagen“ im Jahr 2015 Wünsche und Anregungen einbringen, so dass eine entsprechende öffentliche Ausschreibung auf den Weg gebracht werden konnte.

Das Jahr 2016 wird geprägt sein von der Neuausbildung diverser Maschinisten sowie von Einweisungen auf den neuen Gerätewagen Atemschutz.





6. Verwaltung

6.1. Sitzungen

Die Gruppenführer der Freiwilligen Feuerwehr Freilassing wurden zu 4 Sitzungen eingeladen, wobei Unklarheiten oder gegebenenfalls Unstimmigkeiten beseitigt, aber auch Verbesserungen für die Feuerwehr auf den Weg gebracht wurden. Die Protokolle und Ausbildungspläne wurden regelmäßig am „schwarzen Brett“, im Verbindungsgang zur Fahrzeughalle ausgehängt.

Aber auch die Fahrzeugplanungen für den Gerätewagen Atemschutz und die notwendige Ersatzbeschaffung des Rüstwagens machten einige Sitzungen notwendig.

Erstmalig trafen sich die Führungskräfte im Dezember zu einer „Klausurtagung“ auf „neutralem Boden“ bei der Firma Frimo Huber. Hier hatten wir die Gelegenheit in Ruhe und sehr offen über einige Zukunftsthemen der Feuerwehr Freilassing zu sprechen.

- Personalentwicklung / Nachwuchsgewinnung
- Ausbildungsplanung
- Alarmierungsplanung
- Fahrzeugkonzept

6.2. Neuanschaffungen

Um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Freilassing aufrecht zu erhalten wurden auch im Jahr 2015 wieder einige Ausrüstungsgegenstände neu bzw. Ersatz Beschafft. Näheres dazu im Gerätewartbericht

6.3. Vorbeugender Brandschutz / Brandschutzerziehung

Mit einer der zeitaufwendigsten Aufgabenbereiche der Kommandanten stellt die Einbindung der Feuerwehr in den vorbeugenden Brandschutz dar. Dies gilt sowohl für den baulichen als auch den betrieblichen vorbeugenden Brandschutz. So mussten im Bereich baulicher Brandschutz für Bauleitplanungen und Einzelbaugenehmigungsverfahren zahlreiche Stellungnahmen abgegeben und Ortstermine wahrgenommen werden.

Um die beiden Sondereinsatzpläne Kampfmittelfund / Hochwasser aktuell zu halten waren einige zusätzliche Termine notwendig.

Im Bereich betrieblichen vorbeugenden Brandschutzes wurden verschiedene Brandschutzschulungen in Betrieben zum Thema Brandschutz am Arbeitsplatz durchgeführt.

Auch wurde für die 3. Klassen der Grundschule und einige Kindergartengruppen Brandschutzerziehungsunterricht mit Besichtigung des Feuerwehrgerätehauses abgehalten.

Hier möchte ich mich ganz besonders für die Unterstützung durch Uli und Marlies Pliquet, Peter Reiter Hiebl und Walter Kinzel bedanken. Die hier unter der Arbeitszeit diese Aufgabe für mich übernehmen.

6.4. Übungshaus

Aufgrund großzügiger Spenden, zum Teil noch in Zusammenhang mit dem Hochwassereinsatz der Hilfsorganisationen im Jahr 2013 und der Unterstützung von Firmen vor Ort konnte am Feuerwehrhaus in Freilassing am 24. August 2015 mit dem symbolischen Spatenstich mit dem Bau des Übungshauses begonnen werden. Hier nun der Zeitungsbericht über den Spatenstich und einige Bilder:

Eine neue Trainingsstätte für den Ernstfall

Sponsoren ermöglichen der Freilassinger Feuerwehr ein Übungshaus für Höhenrettung, Tiefenbergung und mehr

Freilassing. Menschen aus dem ersten Stock oder vom Dach eines brennenden Hauses abseilen, verschlossene Türen gewaltsam öffnen, ein Dach zerschneiden oder über einen Kriechgang in ein verschüttetes Gebäude gelangen – das alles können Feuerwehr, THW und andere Hilfsorganisationen voraussichtlich ab November am neuen Übungshaus der Freiwilligen Feuerwehr in Freilassing üben. Am Montag fand der symbolische Spatenstich statt.

Aus einer Vision wird dank Stadt und großzügiger Sponsoren Wirklichkeit. Schon längere Zeit trug sich die Feuerwehr Freilassing mit dem Gedanken, ein solches Übungshaus auf ihrem Gelände zu bauen, doch bisher scheiterte dieser Wunsch an der Finanzierung, wie Kommandant Rochus Häuslmann im Gespräch erklärt. Immerhin war eine Übungsgrube in greifbare Nähe gerückt, für die der Stadtrat Freilassing im Haushaltsjahr 2014 auf Antrag der Florianijünger einen Betrag von 10 000 Euro genehmigte.

Nach dem Hochwasser im Juni 2013, bei der allein in der Stadt Freilassing an die 40 Feuerwehren im Einsatz waren, zeigte sich das Salzburger Einkaufszentrum Europark mit einer Spende in Höhe von 20 000 Euro als Dank direkt an die Feuerwehren großzügig. „Wir haben dann einfach mal geschaut, was so ein Übungshaus kosten würde“, erzählt Häuslmann weiter. Die errechneten Kosten für Grube und Haus beliefen sich auf insgesamt rund 65 000 Euro.

„Wir haben daraufhin Firmen angesprochen und um Unterstützung gebeten“, so der Kommandant weiter. Die Freiwillige Feuerwehr Freilassing stieß auf offene Ohren. Letztlich sieht die Liste der Unterstützer folgendermaßen aus: Bürgerstiftung Berchtesgadener Land 10 000 Euro, Europark Salzburg 20 000 Euro, Haba-Beton spendet die Beton-Rohre für den Kriechgang, Hagebaumarkt 2000 Euro (ebenfalls eine Hochwasserspense nach der Flutkatastrophe direkt an die Feuerwehr), Interspiro (Lieferant für Atemschutzgeräte, bei dem die Feuerwehr seit 40 Jahren Kunde ist) 3000 Euro, die

Max Aicher Unternehmensgruppe 20 000 Euro, die Stadt Freilassing 10 000 Euro und das Technische Hilfswerk (THW) Berchtesgadener Land Erdarbeiten. Geplant wurde das Gebäude von Roland Richter Ingenieurbüro. Schatzl Bau stellt den Baukran zur Verfügung.

Die Max Aicher Unternehmensgruppe baut das etwa 3,50 Meter mal sieben Meter große Übungshaus im Oktober zwischen Geräte-lager und Feuerwehrhaus. Es ist mit Erdgeschoß, erstem Stock, Mansarde und Satteldach geplant und damit etwa acht Meter hoch. Das ist genau die Höhe, in der die Feuerwehr noch mit einer tragbaren Leiter ins Haus gelangt, die Drehleiter kommt laut Auskunft von Rochus Häuslmann erst ab drittem Obergeschoß zum Einsatz.

Das Gebäude bleibt ein Rohbau und wird mit besonderen Elementen zum Üben ausgestattet, zum Beispiel Kriechgang, mit einer Spezialtür und einem Dachelement, das von Schindel bis Blech als unterschiedlichster Dachtyp simuliert werden kann und an dem die Einsatzkräfte das Aufschneiden üben.

Andere Organisationen sind willkommen

„An diesem Übungshaus können wir künftig jederzeit und ohne Rücksicht auf das Gebäude üben“, erklärt Rochus Häuslmann. Bisher behalf sich die Feuerwehr, indem Privatbesitzer Abbruchhäuser oder Neubauten für solche Übungen zur Verfügung stellten. Das künftige Übungshaus ist für die Feuerwehr durchaus eine Besonderheit, das nächste befindet sich in der Feuerweherschule in Geretsried.

Die Übungsgrube misst 3,80 Meter auf sieben Meter und ist 2,50 Meter tief. Häuslmann: „Dort können wir üben, was an Rettungseinsätzen unter der Erde stattfindet, zum Beispiel wie in einem eingestürzten Bauschacht oder bei einem Erdgasaustritt.“

Wie der Kommandant in seiner kurzen Ansprache beim Spaten-



An der Spezialtür demonstriert zweiter Kommandant Martin Eder das Öffnen einer Haustüre.



Die Ehrenamtlichen des THW haben die Grube schon ausgebaggert.



Beim symbolischen Spatenstich (von links): Thomas Rössler (Firma Max Aicher), Diplom-Ingenieur Roland Richter, Planer und Bauleiter Michael Helminger (Ingenieurbüro Richter), Kreisbrandrat Josef Kaltner, Roland Schnaitmann (Bayerwerk AG), Bürgermeister Josef Flatscher, Angela Aicher, Feuerwehrvorstand Johann Standl, Wolfgang Böhm (Bürgerstiftung Berchtesgadener Land), zweiter Kommandant Martin Eder, Kommandant Rochus Häuslmann, stellvertretender Marktleiter Lorenz Berger (Hagebau), Ralph Höhle (Firma Max Aicher) und THW-Ortsbeauftragter Ulrich Hasenöhrl.

– Fotos: Tanja Weichold

stich am Montag erklärte, steht das Übungshaus nicht nur allen Rettungsorganisationen im Landkreis, sondern bayernweit allen Feuerwehren für folgende Übungen zur Verfügung: Höhenrettung, Türöffnungen bei Gefahr in Verzug, Öffnen der Dachhaut, Atemschutz-Übungen mittels Einsatz einer Rauchkanone, Tiefenbergung verletzter Menschen oder Tiere so-

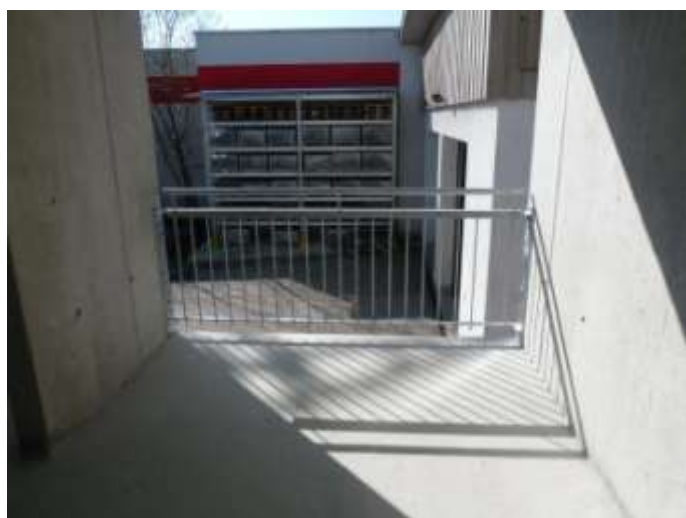
wie Maueröffnungen und das Bergen von Verschütteten.

Bürgermeister Josef Flatscher bedankte sich wie sein Vorredner bei den großzügigen Unterstützern und sagte: „Wir sehen jeden Tag, wie dringend wir die Feuerwehr und die Hilfsorganisationen brauchen.“ Er lobte die gute Zusammenarbeit der Organisationen untereinander: „Es ist wichtig, dass

alle zusammenhelfen.“ Kreisbrandrat Josef Kaltner bedankte sich ebenfalls bei der Stadt Freilassing und bei den Sponsoren für die Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Freilassing. Zu seinen Freilassinger Feuerwehrkollegen sagte er: „Es ist toll, dass ihr das Übungshaus baut und es auch anderen Hilfsorganisationen zur Verfügung steht.“







7. Feuerwehrverein

Das erste Treffen der Vereinsmitglieder im Jahr 2015 war der traditionelle Frühschoppen am 06. Januar. Der Vorstand versorgte alle Anwesenden mit Getränken und Würsten. Die Veranstaltung klang am frühen Nachmittag lustig aus.

Der Winter 2014/15 war keiner zum Eisstockschießen, die Witterung lies dies nicht zu. Aber sportlich waren wir trotzdem unterwegs. Bei einem Vergleichswatten gegen die Trachtenvereine der Stadt im Stüberl der GETV Rupertiwinkler am Badylon, wurde das Können und Glück gefordert. Es endete fast mit einem Unentschieden (81:75 für die Trachtenvereine).

Das interne Gründonnerstagswatten wurde 2015 mit einem neuen Wertungsmodus durchgeführt. Mit 18 Paarungen und somit 9 Spieltischen war die Veranstaltung gut besucht. Bei der Siegerehrung wurden als Sieger Max Standl und Walter Kinzel geehrt.

Im Jahr 2015 wurde zur Ehre unserer aktiven und passiven Mannschaft zu runden Geburtstagen (ab 50.), Übungen durchgeführt. Im Januar waren wir zum 60ger bei unserem Vorstand Johann Standl. Im Mai bei unserem Ehrenmitglied Ludwig Mayer zum 85ger. Unser ehemaliger Gerätewart und langjähriger Kassier Josef Sagmeister wurde zu seinem 60ger im September besucht. Die letzte Übung fand in der Laufener Str. bei Johann Schindler sen. zum 75ger statt. Die Geburtstagskinder luden alle Feuerwehrmitglieder und auch die Feuerwehrsenioren anschließend zu einer Brotzeit ins Feuerwehrhaus ein, wo diese Veranstaltungen gemütlich ausklangen.

Die Jahreshauptversammlung resümierte das Jahr 2015. Neben den Berichten des Schriftführers, Kassiers, Kommandanten und Jugendwarts wurden Angelobungen, Beförderungen und Ehrungen durchgeführt:

Angelobung	Lukas Kosche und Christian Sternig
------------	------------------------------------

Ehrungen:

für 10 Jahre	Mathias Krutzenbichler und Sebastian Pliquet
für 20 Jahre	Mario Pecic und Michael Brandl
für 25 Jahre	Lorenz Fegg sen.
für 30 Jahre	Thomas Hofmann mit der silbernen Vereinsnadel

Beförderungen :

Sebastian Pliquet und Wolfgang Hangl zum Oberfeuerwehrmann
Peter Reiter-Hiebl, Christoph Korona, Tobias Sperl und Mathias Krutzenbichler zum Hauptfeuerwehrmann
Andreas Schindler zum Löschmeister
Martin Eder und Max Standl zum Brandmeister
Walter Niederbauer zum Oberbrandmeister

Die Kassenprüfung erfolgte durch Dr. Wolfgang Krämer und Rainer Hofmann. Die Entlastung der Vorstandschaft wurde vorgeschlagen und von der Versammlung angenommen. Nach der Ansprache des Bürgermeisters und den Grußworten der eingeladenen Hilfsorganisationen, endete der Abend mit einem Essen.

Die Geselligkeiten kamen 2015 auch nicht zu kurz. So gab es am Faschingsdienstag Krapfen und Kaffee, wobei nicht alle mit Marmelade gefüllt waren. Statt einer Donnerstagsübung im Mai, trafen sich die Feuerwehrangehörigen auf dem Volksfestplatz. Auch hier unterstützt der Verein seine Mitglieder. Das Highlight war aber das von Peter Reiter-Hiebl zubereitete Spanferkel zum Familienfest. Hier waren alle Aktiven und Passiven mit Familie eingeladen. Die Fa. Palfinger lud uns zu einer Werksbesichtigungstour durch den Flachgau ein. Wir konnten hier alles bestaunen, vom ersten Blech zum fertigen Ladekran. Sogar das Mittagessen wurde gesponsert. Das Ende des Übungsjahres wird mit dem sogenannten Pilsabend gefeiert. Nach den Dankesworten des Kommandanten und des Vorstandes, bedankte sich Bürgermeister Josef Flatscher ebenfalls für die geleistete Arbeit 2015. Nach dem super Buffet klang der Abend entspannt aus. Das letzte Treffen des Vereins war im Müllner Bräu in Salzburg. Bei einer Brotzeit und Getränken wurde in der Vorweihnachtszeit gemütlich gefeiert.

Die Feuerwehr Freilassing nahm an 4 Feuerwehrfesten teil. Diese waren das Fest der Feuerwehr Plainfeld, Feuerwehr Otting, der Feuerwehr Stadt Bad Reichenhall und der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Salzburg.

Auch bei kirchlichen Anlässen wie der Florianifeier unseres Schutzpatrons, Fronleichnam oder am Volkstrauertag, sowie bei der Altareinweihung in der Marienkirche beteiligte sich der Feuerwehrverein mit seiner Fahnenabordnung.

Wie üblich fand auch 2015 unser Sommernachtsfest statt. Es war gut besucht und das Wetter war einigermaßen brauchbar. So wurde bis spät in die Nacht getanzt und es herrscht eine gute Stimmung. Da dieses Fest nur mit vielen fleißigen Händen funktioniert, lud der Verein alle Helfer zu unserer Helfernachfeier im August ein. Der Verein sagte mit einer Brotzeit danke für das gute Ergebnis bei unserem Fest.



Der Verein beteiligte sich noch als Sponsor beim Berufsfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehr, beim Ferienprogramm Feuerwehr der Stadt Freilassing, sowie am Bayerischen Jugendwissentest mit den Feuerwehren des Flachgaus.

Auch die Grenzenlosen Spiele machten am Feuerwehrhaus Station. Für die Erwachsenenteams je Stadtteil gab es das Ziehen des Feuerwehrautos, für die Jüngeren das Zielspritzen mit dem Strahlrohr.



Es wurden 2015 drei Vorstandssitzungen durchgeführt. Neben der Beschaffung bzw. eines Kostenzuschusses für Fleece-Jacken mit dem neuen Feuerwehrlogo für Feuerwehrmitglieder, wurden Fleece-Jacken für die Jugendfeuerwehr für festliche Anlässe beschafft. Die größte finanzielle Anstrengung für den Verein 2015 war der Neubau eines Übungshauses auf dem Feuerwehrgelände. Für den Bau werden die Hochwasserspender und aktuelle Spenden verwendet. Die Betonbauarbeiten werden von der Fa. Max Aicher, der sich an den Kosten für die Erstellung des Betonbaues beteiligt, erbracht.

Der Neubau des Übungshauses und der Übungsgrube zog sich etwas. Nach dem von Herrn Helminger vom Ing.-Büro Richter die Baugrube aufgesteckt worden war, begann das THW mit dem Aushub der Grube. Um den Baufortschritt zu beschleunigen wurden die Kollegen von Johann Schindler und Stefan Reiter-Hiebl unterstützt. Am 24.08.2015 wurde mit allen Beteiligten, sowie der Presse der offizielle Spatenstich durchgeführt. Es waren alle Spender und Unterstützer, wie auch der Bürgermeister eingeladen. Im Oktober konnten die Tiefbauarbeiten an der Übungsgrube abgeschlossen werden. Die Auffüllarbeiten der Umrandung der Grube wurden durch Feuerwehrmitglieder, mit Unterstützung von Michael Helminger und Michael Kriechbaumer, durchgeführt. Danach wurde mit dem Hausbau aus Beton begonnen. Der Abschluss erfolgte Mitte Dezember. Am 16.12. wurde uns das Haus mit einem Firstbier von der Fa. Aicher übergeben. Nun kann 2016 mit der weiteren Gestaltung begonnen werden um möglichst bald darin oder daran zu üben.

Zum Schluss möchte ich mich für eure Unterstützung der Vorstandschaft und des Vereines herzlich bedanken.
Mein besonderer Dank gilt

- unseren Mitgliedern (Aktive, Passive und Jugendfeuerwehr)
- den uns verbundenen Vereinen und Organisationen
- allen Spendern und Gönnern die den Feuerwehrverein unterstützt haben
- Bürgermeister Josef Flatscher, den Stadträten, sowie der Stadtverwaltung Freilassing

Ich schließe mit dem Wahlspruch unserer Väter:

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr

1. Vorsitzender

Johann Standl

